22.01.2020 Ausgabe 01

www.landkreis-fuerth.de

Mit dem Amtsblatt des Landkreises Fürth

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

Foto: Roland Beck

Auszeichnung „Junge Heldin“ Miriam Pröger

Seite 4–5

SCHULEN:
Informationen zu den Übertritten – S. 12

APP-SOLUT NÜTZLICH:
die Abfall-App – S. 25

Küchengalerie & Innenausbau Alexander Schramm

KÜCHENGALERIE Schramm INNENAUSBAU

Alexander Schramm
Julia Volkmann
09101-5470

Ihre Ansprechpartner für:

- Individuelle Beratung
- Schreinerarbeiten aller Art
- Elektrogeräteaustausch
- Ersatzbedarf für Spülen und Armaturen, (Granit) Arbeitsplatten
- Badmöbel
- Moderne Schränke von unseren Schreinern nach Maß gefertigt

Mühlsteig 26 * 90579 Langenzenn * www.kuechen-schramm.de * info@kuechen-schramm.de * Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

ORCHIDEENWOCHEN MIT EXOTISCHEN SCHÖNHEITEN

Stück 9,99

Phalaenopsis Hybriden MALAIENBLUME
großblumig, 3 Rispen, Topf Ø 12 cm, ausgefallene Farben

Stück 12,99

Phalaenopsis Hybriden MALAIENBLUME „Cocktail"
kleinblumig, 3–4 Rispen pro Pflanze, 2 Pflanzen pro Topf, Topf Ø 9 cm, reichblühend

Gartenwelt Dauchenbeck grün erleben

ORCHIDEEN-UMTOPFAKTION
Samstag 01.02.2020
Bringen Sie Ihre Pflanzen gut verpackt mit!

Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inhaberin: Monika Dauchenbeck · **Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof**
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inhaberinnen: Christina Dauchenbeck & Mirja Dauchenbeck-Barth
Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch
Telefon: 0911/97722-0 · Mo.–Fr. 8.30–19.00 Uhr · Sa. 8.00–17.00 Uhr · **www.gartenwelt-dauchenbeck.de**

Bau & Möbelschreinerei
Willi Enk
Ihr Tischlermeister im Herzen von Zirndorf e.K.
Exklusiv Natürlich Kreativ

Lassen Sie sich... verzaubern!

Von maßgeschreinerten Lösungen unseres Betriebes.

- Aufarbeitung von Möbeln
- Meister Innungsbetrieb
- Böden wie Parkett / Kork
- Individueller Innenausbau
- Einrichtung nach Maß
- Natürlich reparieren wir!
- Türen, Haustüren
- Einbau und Lieferung von PaX Türen und Fenstern

Inhaber: A. Enk
Nürnberger Straße 39
90513 Zirndorf

Büro:
0911 4010302
Werkstatt: 0911 6002804
www.der-enk.de

kunstmann SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG
Eigene Badausstellung

Alles aus einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmann-sanitaer.de
Kundenparkplätze vorhanden

Hier könnte Ihre Anzeige stehen
LANDKREIS MAGAZIN
www.landkreismagazin.de

HACKER Büromöbel

Rückenprobleme?
Wir haben Ihren Stuhl!

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueromoebel.de
www.hacker-bueromoebel.de

Rundum-Betreuung und Pflege zuhause

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Lars Dedecke

PROMEDICA PLUS Zirndorf
Karolinenstraße 52g | 90763 Fürth
Telefon: +49(0)911 - 93165610
zirndorf@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/zirndorf

Vermittlung osteuropäischer Haushalts- und Betreuungskräfte - mit langjähriger Erfahrung, völlig legal und zu bezahlbaren Konditionen.
Kostenfreie und unverbindliche Beratung!

LANDKREIS FÜRTH:

Start ins neue Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

das neue Jahr hat begonnen und es ging im Landkreis Fürth gleich sehr würdevoll los: Im Schloss Stein wurden über 40 Ehrenamtliche von Landrat Matthias Dießl ausgezeichnet. Viel zu tun hatte zum Jahreswechsel der Kreiskämmerer: Der Entwurf für den Haushalt 2020 liegt vor und entlastet die Gemeinden mit einem gesenkten Kreisumlagehebesatz. Zudem gibt es weitere gute Nachrichten: Das 365-Euro-Ticket für Schüler und Auszubildende soll kommen! Über all das und mehr berichten wir in dieser Ausgabe.

Ihr Landkreismagazin

Posten Sie Ihre Impressionen und Anregungen auf **#landkreisfuerth**

YouTube

INHALT

4 • Würdigung ehrenamlichen Engagements
6 • Preisträger der Ehrennadel
8 • Haushalt des Landkreises
11 • Architektenwettbewerb
12 • Informationen zu den Schulübertritten
20 • Kostenfreiheit des Schulweges
22 • „Weg der Landwirtschaft“
• Weltkrebstag
23 • Pflegesituation im Landkreis
24 • 365-Euro-Ticket
25 • Abfall-App
26 • Kompostierung im Garten
27 • Wertstoffhöfe samstags geöffnet
29 • Naturschutzwacht sucht Verstärkung
• Kooperation von Landwirtschaft und Naturschutz
30 • Fotowettbewerb
33 • Jahresbilanz 2019
34 • Agenda-2030-Kino
41 **AMTSBLATT** Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth
47 • Termine
• Straßensperrung

IMPRESSUM

Das **„Landkreis-Magazin“** erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Thomas Scherer, Thomas Klein, Roland Beck, Pixabay

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2019, Auflage 54.800, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 27.01.2020
Anzeigen-Annahmeschluss: 27.01.2020

WÜRDIGUNG:
EHRENAMTLICHE ENGAGEMENTS

Auszeichnung mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

Im Landkreis Fürth wird das Ehrenamt wertgeschätzt. Am 13. Januar fand der alljährliche Ehrenabend im Steiner Schloss statt und bereits zur Kreistagssitzung im Dezember wurden Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten ausgehändigt.

Bereits zum siebten Mal konnte Landrat Matthias Dießl über 40 verdiente Bürgerinnen und Bürger im feierlichen Ambiente des Steiner Schlosses mit der Ehrennadel in Bronze, Silber und Gold auszeichnen. Außerdem vergab er die besondere Ehrung „Junge Heldin".

„Das Ehrenamt ist aus unserem Landkreis nicht wegzudenken, denn ohne ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger wäre vieles undenkbar", so Landrat Matthias Dießl und weiter „Sie, die sich freiwillig engagieren, tragen mit Ihrem Einsatz, mit Ihrer Kreativität und Eigeninitiative zum Fortschritt und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft bei. Ihre Arbeit wirkt in einem Maß solidaritätsstiftend, wie es der Staat nie organisieren könnte. Das verdient unsere ganze Unterstützung und Anerkennung!" Die Bandbreite des in diesem Jahr ausgezeichneten ehrenamtlichen Engagements war wieder groß. Es reichte von der ehrenamtlichen Mitarbeit in Kirchengemeinden, bei Hilfsorganisationen, Sportvereinen, Musikgruppen, Heimatvereinen bis hin zu den Bereichen Naturschutz und Familie.

„Ich bin stolz auf jede Einzelne und jeden Einzelnen von Ihnen, der sich in den Dienst der Gemeinschaft stellt", so der Landrat.

Unter www.landkreis-fuerth.de finden Sie eine Fotogalerie des Abends.
Neben den Ehrennadeln wurde auch die Sonderauszeichnung „Junge Heldin" verliehen. Sie ging an Miriam Pröger aus Roßtal. Seit 2007 ist sie bei der Evangelischen Jugend engagiert. Sie übernimmt auch zum Teil die Leitung von Gruppen und Kreisen, Zeltlangern, Krippenspielen, Freizeiten und des Konfirmandenprogramms. Seit 2015 ist sie Vorstand des örtlichen Jugendausschusses. Sie macht derzeit die Ausbildung zur Diakonin in Rummelsberg, ist aber soweit es ihre Zeit erlaubt, nach wie vor seit ihrer Konfirmation bei der Evangelischen Jugend in Roßtal engagiert. Dieter Schuh von der Sparkasse Fürth überreichte ihr einen Scheck in Höhe von 500 Euro, den sie für soziale Projekte einsetzen kann (siehe Foto).
Die Auszeichnung „Stiller Held" geht in diesem Jahr an Dieter Hammerbacher aus Seukendorf. Er konnte am Ehrenabend nicht

anwesend sein und bekommt die Ehrung vor der nächsten Kreistagssitzung ausgehändigt. Näheres erfahren Sie im nächsten Heft.

Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

Vor Beginn der jüngsten Kreistagssitzung im Dezember konnte Landrat Matthias Dießl neun Bürgerinnen und Bürger das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt aushändigen.
„Ich freue mich, Ihnen diese Auszeichnung heute überreichen zu können", so der Landrat. „Durch ihren langjährigen Einsatz sind Sie zu Vorbildern geworden. Vorbilder für die Menschen, mit denen Sie arbeiten, Vorbilder für die Menschen denen Sie täglich begegnen und Vorbilder für uns alle. Menschen wie Sie braucht unsere Gesellschaft".

Fotos: Roland Beck

Gut 40 Bürgerinnen und Bürger zeichnete Landrat Matthias Dießl aus

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten wird seit 1994 als ehrende Anerkennung für langjährige hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit verliehen. Es erhalten Personen, die sich durch aktive Tätigkeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Gemeinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen hervorragende Verdienste erworben haben. Die Verdienste sollen vorrangig im örtlichen Bereich erbracht worden sein und in der Regel mindestens 15 Jahre umfassen.

Mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt wurden ausgezeichnet:

Kriemhild Schoenebeck aus Cadolzburg für ihr Engagement im Freundeskreis Ultental e.V. Marion Stadler aus Puschendorf für ihr Engagement im Theater des Gesangsverein Puschendorf und in der Diakonie-Gemeinschaft

Betti Krauß aus Wilhermsdorf für ihr Engagement in der Faschingsgesellschaft „Die Edlen von Burgmilchling e.V."

Irmhilde Weißfloch aus Wilhermsdorf für ihr Engagement in der Faschingsgesellschaft „Die Edlen von Burgmilchling e.V."

Peter Georg Thüroff aus Großhabersdorf für sein Engagement in der Evangelischen Kirchengemeinde Großhabersdorf, im Diakonieverein Ammerndorf-Großhabersdorf und im SV Großhabersdorf.

Harald Hahn aus Oberasbach für sein Engagement im Kleingartenverein Schanzenhöhe

Gerhard Ohletz aus Puschendorf für sein Engagement im Posaunenchor Vach und Puschendorf und im SV Puschendorf

Wolfgang Pfeifenberger aus Stein für sein Engagement für das Freiland-Aquarium und-Terrarium Stein in der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.

Günter Schirmer aus Stein für sein Engagement im Gesangverein „Sängerlust Bertelsdorf" und das Freiland-Aquarium und-Terrarium Stein in der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.

YouTube

EHRENABEND

Die Ehrennadel wird Bürgerinnen und Bürgern verliehen, die für einen Verein, Verband oder eine Institution im Landkreis Fürth ehrenamtlich tätig sind, und zwar mindestens 40 30 oder 20 Jahre.

Vorrangig in Frage kommen Personen, die gewählte Positionen in einem Leitungs- bzw. Führungsstab innehaben bzw. aktiv in einem Verein tätig sind.

Gudrun Schmuck

Hans Brunner

Ingomar Ziegler

Gerda Landauer

Inge Thiemann

Jürgen Büttner

Werner Greul

Reinhard Retsch

Hermann Bauer

Esther Pecher

Reinhard Ott

Manfred Kamm

Konrad Heubeck

Wolfgang Bien

Adolf Niederhöfer

Anton Gebert

Christian Heubeck

Manfred Durlak

Gabriele Brandau

Irene Kirchdörfer

Heidi Rupprecht

Johanna Dippold

Jürgen Saffer

Jörg Schramm

Gerhard Weißfloch

Kurt Authenrieth

Angelika Bieberbach

Marga Dölfel

Walter Hufnagel

Wolfgang Pühl

Robert Schneeberger

Christoph Brenner

Dieter Stupka

Birgit Goos

Inge Gsänger

Bernd Tauber

Richard Witt

Ingrid Schubert

EHRENABEND

Johann Völkl

Uli Reinhold Bauer

Ursula Gad

Manuela Herrmann

Heinz Straßner

Roland Winkler

INFO

Kontakt zur Redaktion

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen für Berichte und Reportagen aus dem Landkreis Fürth.

E-Mail:
landkreismagazin@
lra-fue.bayern.de

Telefon: 0911 6 92 05 00
Telefax: 0911 6 99 64 08

FINANZEN

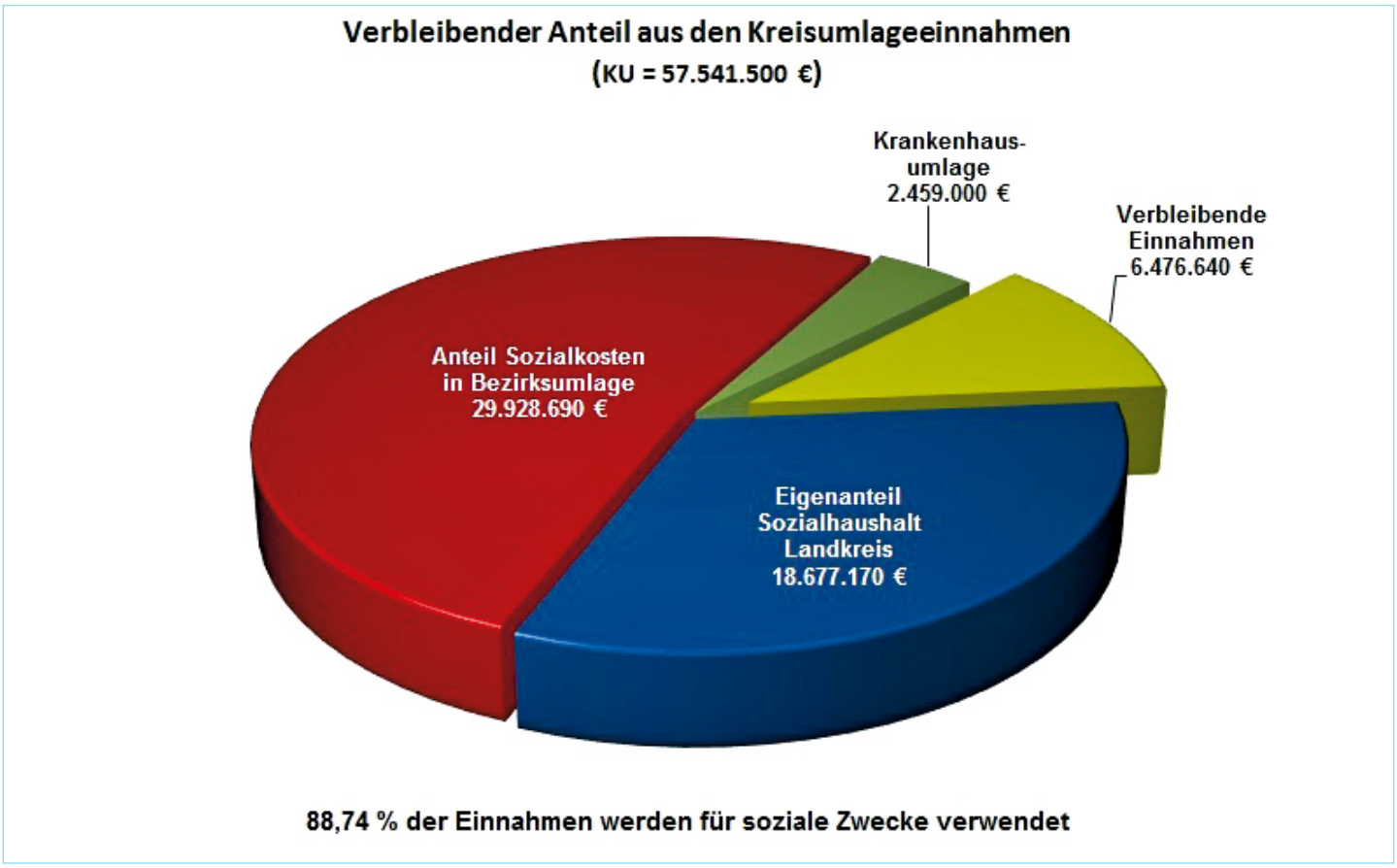
„Zukunftsweisend. Leistungsorientiert."

Der Haushalt des Landkreises Fürth für das Jahr 2020 trägt den Titel „Zukunftsweisend. Leistungsorientiert". Landrat Matthias Dießl erläuterte dazu in der jüngsten Sitzung des Kreisausschusses: „Der Haushalt sieht viele zukunftsweisende Investitionen vor, zum Beispiel im Bereich Schule und Bildung bei der Konzeptionierung zur Erweiterung von Landkreisschulen. Ein wichtiges Thema ist auch die nachhaltige Entwicklung - insbesondere auch zur Veränderung der Mobilität. Außerdem wurden in diesem Landkreishaushalt die Themen Ziele, Fall- und Kennzahlen weiter ausgebaut, an denen sich die Leistungs- und Serviceorientierung der Verwaltung ablesen und messen lässt."

Verabschiedet werden soll das Zahlenwerk im Kreistag am 27. Januar. Die finanziell sehr gute Situation lässt es zu, dass der Landkreis auch weiterhin in alle wichtigen Bereiche kräftig investieren kann. Im Bereich der Schulen erfolgt im Jahr 2020 der letzte Abschnitt bei der Ausstattung mit interaktiven Tafelanlagen.
Fortgesetzt wird die energetische Generalsanierung am Gymnasium Stein, die insgesamt 18,4 Millionen Euro kostet. Für das Jahr 2020 ist eine Million Euro dafür angesetzt. Außerdem liegen im kommenden Jahr die Ergebnisse des Schulentwicklungsgutachtens vor. Die erwarteten Steigerungen der Schülerzahlen werden sowohl in der gebäudlichen Weiterentwicklung der Landkreisschulen, wie auch im Turnhallenkonzept Berücksichtigung finden.

Auch in die Veränderung der Mobilität wird weiter investiert. Ein großer neuer Radweg ist geplant. Er soll von Anwanden nach Großweismannsdorf führen und in zwei Bauabschnitten realisiert werden. Im Jahr 2020 sind für beide Bauabschnitte gut eine Million Euro geplant, das Gesamtprojekt beläuft sich auf 2,13 Millionen Euro. Das derzeit erarbeitete Radwegekonzept soll weitere Potenziale aufzeigen, die den bisher schon sehr guten Streckenausbau weiter fortführen.

Insgesamt soll das Straßen- und Radwegenetz optimiert und dadurch vor allem sicherer gemacht werden. Für den Tiefbau sind für die Jahre 2020 bis 2023 rund 13,5 Millionen Euro vorgesehen, abzüglich der Zuschüsse bleibt für den Landkreis eine Nettobelastung von gut sieben Millionen Euro.



Der Anteil des Kreishaushaltes für den Bereich Soziales

Zu den wichtigen Straßenbaumaßnahmen zählen der Ausbau der FÜ 22 Roßtal / Weitersdorf (1,8 Millionen Euro), die Zusatzkosten bei der bereits realisierten Erneuerung der Bahnüberführung auf der FÜ 22 (463 000 Euro) und der Umbau der Einmündung Wachendorf-Banderbach auf der FÜ 19 (713 000 Euro).

Bei den Personalkosten wird es durch neue Stellen zu einem Anstieg kommen. „Sowohl die geplanten Serviceverbesserungen insbesondere im Bereich der Wertstoffhöfe, als auch die konzeptionellen Weiterentwicklungen im ÖPNV oder dem Radverkehrsbereich erfordern mehr Mitarbeiter, damit wir die Zukunftsaufgaben auch gut bewältigen können", verdeutlichte der Landrat.
Das Gesamtvolumen des Landkreishaushaltes 2020 beläuft sich auf 137,3 Millionen Euro.

Kreiskämmerer Martin Kohler konnte bereits in der jüngsten Kreistagssitzung wichtige Eckdaten liefern, die äußerst erfreulich sind. So ist die Umlagekraft des Landkreises nochmals überdurchschnittlich angestiegen, nämlich um satte 10,5 Prozent. Dieser Wert liegt auch deutlich über dem Durchschnitt der Umlagegrundlagen des Jahres 2020 einer Kommune. Dies sind sämtliche Steuereinnahmen des Jahres 2018 sowie 80 Prozent der Gemeindeschlüsselzuweisungen des Jahres 2019.

Der Landkreis Fürth wird die Kreisumlage im Jahr 2020 um 1,5 Hebesatzpunkte auf 40,75 Prozent senken und damit erneut einen wichtigen Beitrag zur Entlastung seiner Kommunen leisten.

„Mit 40,75 Hebesatzpunkten liegt die Kreisumlage auf dem niedrigsten Wert in den letzten zehn Jahren" so Landrat Matthias Dießl und weiter „und nur im Jahr 2009 war der Hebesatz mit 40,40 Prozent in den letzten 25 Jahren noch niedriger. Damals betrug der Bezirksumlagehebesatz allerdings nur 18,90 Prozent, während er heuer wieder beim Vorjahreswert von 23,55 Prozent liegt". Laut Matthias Dießl verbleibt durch die Senkung des Kreisumlagehebesatzes noch mehr vom Steuerwachstum der einzelnen Gemeinden im eigenen Geldbeutel.

Dass die Bezirksumlage, mit der geregelt wird, wieviel Geld die Landkreise und kreisfreien Städte an den Bezirk Mittelfranken abführen müssen, unverändert bei 23,55 Prozent bleibt, sei eine erfreuliche Entwicklung. Immerhin habe beim Bezirk vor wenigen Tagen noch eine Lücke von 14,1 Millionen Euro geklafft. „Wäre diese Lücke nicht geschlossen worden, hätte die Bezirksumlage wohl um 0,57 Prozent-Punkte angehoben werden müssen, was bei uns zu Mehraufwendungen von rund 804.800 Euro geführt hätte", erläuterte Kämmerer Martin Kohler. Das Geld könne nun im Landkreis eingesetzt werden.

Der voraussichtliche Schuldenstand zum 31. Dezember 2019 wird 21,64 Euro je Einwohner betragen und ist damit erneut gesunken. Im Vorjahr lag der Schuldenstand zum gleichen Stichtag bei 29,28 Euro je Einwohner. „Die Entwicklung des Schuldenstands zeigt, dass wir nachhaltig im Sinne der nachfolgenden Generationen wirtschaften", betonte Matthias Dießl.

Eine neue Darlehensaufnahme in Höhe von einer Million Euro ist erst mit dem Beginn der ohne Zuschüsse zu finanzierenden Baumaßnahme zur Erweiterung des Landratsamtes in Zirndorf ab dem Jahr 2022 erforderlich. Im Jahr 2020 steht zudem noch eine Kreditermächtigung in Höhe von 1,5 Million Euro zur Verfügung, die im Jahr 2020 zur Finanzierung der geplanten Investitionen aufgenommen werden soll.

Glasfaser & Franken gehören zusammen wie 3 im Weggla & Nürnberg

Wir bringen zusammen,
was zusammengehört.

Lassen Sie sich diese „3 im Zukunftsnetz" nicht entgehen: Internet, Telefon und TV per Glasfaser. Wenn sich 40 % der Haushalte in Ihrem Ort für Glasfaser entscheiden, starten wir mit dem Ausbau.

Servicepunkt Puschendorf
Am Rathaus, Neustädter Str. 7
90617 Puschendorf

Öffnungszeiten (ab 07.02.2020)
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr

Servicepunkt Cadolzburg
Nürnberger Straße 11
90556 Cadolzburg

Öffnungszeiten (ab 18.01.2020)
Freitag: 15:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 14:00 Uhr

02861 890 60 900
deutsche-glasfaser.de/franken

Deutsche Glasfaser

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH / Am Kuhm 31 / 46325 Borken

MEIN DAHEIM
IN LANGENZENN
by ESW

ALLE MAL HEIMKOMMEN!

JETZT INFORMIEREN!

Neubau von 8 Reihenhäusern am Klaushofer Weg in Langenzenn

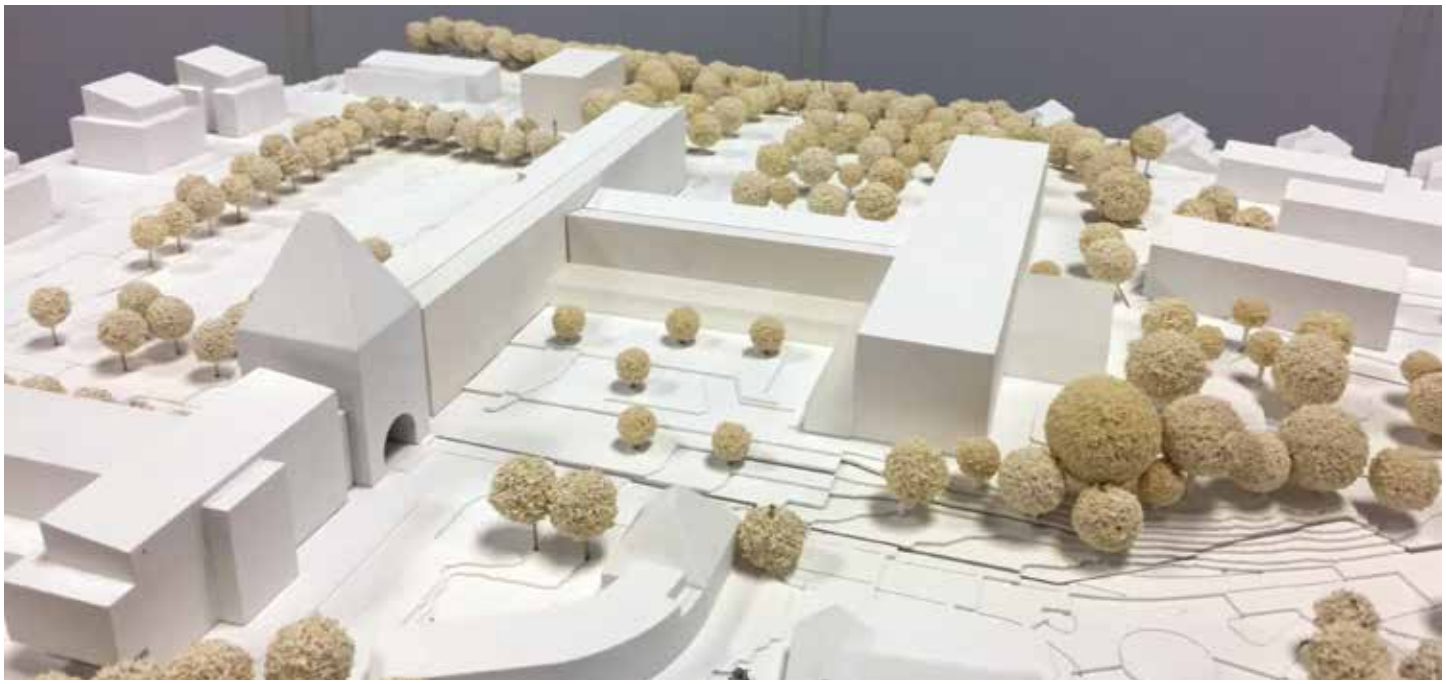
- 5 Zimmer mit ca. 132 m² Wohnfläche
- Tageslichtbad
- attraktive Südwest-Ausrichtung
- voll unterkellert, schlüsselfertig

Beratung und provisionsfreier Verkauf
ESW Bauträger GmbH
0911 2008 – 370 | bautraeger@esw.de
www.alle-mal-heimkommen.de

Ein Projekt des ESW
raum für perspektive

SIEGER DES ARCHITEKTENWETTBEWERBS:

Erweiterung des Landratsamtes



So soll das erweiterte Landratsamt aussehen

„von Ey Architektur GbR" (aus Berlin) und „Terraform" (aus Kleinmachnow) heißen die Sieger des Realisierungswettbewerbs zur Erweiterung des Fürther Landratsamtes in Zirndorf.

Im Dezember tagte ein 13-köpfiges Preisgericht, um die eingereichten Beiträge, wie Zeichnungen, Flächenberechnungen und Massenmodelle der Teilnehmer zu bewerten.

„Hierbei wurden die wirtschaftlichen und funktionalen Aspekte ebenso berücksichtigt wie die Gestaltung. Ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung war auch die Nachhaltigkeit", so Landrat Matthias Dießl. „Dem Preisgericht ist es gelungen, unter all den eingereichten Vorschlägen einen qualitativ sehr hochwertigen Sieger zu küren."

Der zweite Preis ging an die „Hascher Jehle Design GmbH" (Berlin) und die „Weidinger Landschaftsarchitekten GmbH" (Berlin), gefolgt von „Fritsch+Tschaidse Architekten GmbH" (München) und „Hackl Hofmann Landschaftsarchitekten GmbH" (Eichstätt) auf dem dritten Platz. Anerkennungen gehen an „Dömges Architekten AG" (Regensburg) und „Buttner+Klaus Landschaftsarchitekten" (Untergolding) sowie an „h4a" (Stuttgart) und „Glück Landschaftsarchitektur" (Stuttgart).

Im Jahr 2015 hatte der Kreistag des Landkreises Fürth den Grundsatzbeschluss gefasst, die Verwaltung zentral am Standort Zirndorf zusammenzuführen und das Gebäude am Stresemannplatz in Fürth aufzugeben.

Für die geplante Erweiterung des Landratsamtes wurde ein einstufiger, nicht offener Realisierungswettbewerb beschlossen mit maximal 25 Teilnehmern. Letztendlich haben 21 Büros Arbeiten eingereicht. Dem Wettbewerb schließt sich nun ein Verhandlungsverfahren nach Vergabeordnung mit dem Ziel der Auftragsvergabe an. Hierzu wurde zunächst der erste Preisträger aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

So ist der neue Eingangsbereich geplant

SCHULÜBERTRITT 2020

REALSCHULEN

	Realschule Zirndorf	Staatliche Realschule Langenzenn	Gymnasium Stein
Adresse	Jakob-Wassermann-Str. 1 90513 Zirndorf www.rs-zirndorf.de info@rs-zirndorf.de Tel.: 0911 / 96 07 6 0 Fax: 0911 / 96 07 67 9	Klaushofer Weg 6 90579 Langenzenn www.rs-langenzenn.de info@rs-langenzenn.de Tel.: 09101 / 90 68 58 0	Faber-Castell-Allee 10 90547 Stein, www.gymnasium-stein.de Tel.: 0911 / 25 56 78 0 Fax: 0911 / 25 56 78 30
Informationsabend	**19.03.2020** um 18:00 Uhr in der Aula der Schule.	**18.02.2020** um 18:00 Uhr in der Aula der Realschule. „Die Realschule Langenzenn stellt sich den Eltern und Grundschülern vor".	**11.02.2020** um18:30 Uhr in der Aula der Schule.
Hauptanmeldung	**11.05.2020**, 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr **12.05.2020**, 08:00 Uhr – 14:00 Uhr **13.05.2020**, 08:00 Uhr – 14:00 Uhr **14.05.2020**, 08:00 Uhr – 14:00 Uhr **15.05.2020**, 08:00 Uhr – 13:00 Uhr Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original, Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbeschluss, ggf. Bescheinigung über Legasthenie oder LRS.	**11.05.2020** bis **13.05.2020** jeweils 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr. Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original, Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbeschluss, ggf. Bescheinigung über eine Lese-/Rechtschreibstörung. Der **Probeunterricht** aus der 4. Klasse Grundschule in die 5. Klasse Realschule findet nach vorheriger Anmeldung vom **19.05.2020** bis **22.05.2020** statt. Die **Voranmeldung** aus der 5. Klasse Mittelschule in die 5. Klasse Realschule findet ebenfalls vom **11.05.2020** bis **13.05.2020** statt. Benötigt wird das Zwischenzeugnis oder eine Notenbilanz (Notendurchschnitt 2,5 Deutsch/Mathematik). Eine Voranmeldung aus der Mittelschule oder dem Gymnasium in höhere Jahrgangsstufen (Klassen 6-10) kann während des laufenden Schuljahres erfolgen – Bitte Gesprächstermin vereinbaren!	Hauptanmeldetag: **12.05.2020** in der Bibliothek, später im Sekretariat. Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original, Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbeschluss.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Schulen im Landkreis Fürth. Zu jeder Schule erhalten Sie eine kurze Zusammenfassung sowie die Termine der Informationsveranstaltungen für den Übertritt.

GYMNASIEN		WEITERE SCHULEN	
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach	**Wolfgang-Borchert-Gymnasium Langenzenn**	**Dillenberg-Schule-Cadolzburg**	**Berufliche Oberschule Max-Grundig-Schule Fürth**
Albrecht-Dürer-Str. 9-11 90522 Oberasbach www.gym-oberasbach.de Tel.: 0911 / 69 98 20 Fax: 0911 / 69 99 10 1	Sportplatzstr. 2 90579 Langenzenn www.wbg-lgz.de verwaltung@wbg-lgz.de Tel.: 09101 / 90 41 80 Fax: 09101 / 90 41 82 1	Sonderpädagogisches Förderzentrum im Landkreis Fürth Breslauer Str. 5, 90556 Cadolzburg www.dillenberg-schule.de dillenberg-schule@web.de Tel.: 09103 / 10 31	Max-Grundig-Schule Fürth Amalienstraße 2-4, 90763 Fürth www.mgs-fuerth.de info@mgs-fuerth.de Tel.: 0911 / 74 31 93 Fax: 0911 / 74 31 95 9
17.02.2020 um 18:30 Uhr in der Aula der Schule.	**04.02.2020** um 18:30 Uhr in der Aula der Schule.	Der Informationsabend hat bereits stattgefunden.	**14.02. 2020** von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr. Amalienstraße 2-4 90763 Fürth zu Voraussetzungen und Möglichkeiten der Fachoberschule sowie den Ausbildungsrichtungen mit ihren fachpraktischen Ausbildungen in • Wirtschaft und Verwaltung 14:00 Uhr und 16:00 Uhr • Internationale Wirtschaft 15:00 Uhr und 17:00 Uhr • Sozialwesen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr • Technik 15:00 Uhr und 17:00 Uhr. • Zu Voraussetzungen und Möglichkeiten der Berufsoberschule (inkl. Vorklasse und Vorkurs): 14:45 Uhr und 16:45 Uhr **Kennenlernen** des Schulgebäudes und der Unterrichtsräume und verschiedener Unterrichtsfächer und Projekte **Kontakt** zu Schülern, Lehrkräften und Eltern z.B. bei einem Stopp im Schülercafé. **Hauptanmeldung** **02.03.2020** bis **13.03.2020**
Hauptanmeldetag: **12.05.2020** von 08:00 Uhr – 18:00 Uhr im Sekretariat. Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original, Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbeschluss.	**12.05.2020**, 8:00 Uhr – 18:00 Uhr in Raum E03. Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original (verbleibt bei der aufnehmenden Schule), Geburtsurkunde zur Einsicht, ggf. Sorgerechtsbeschluss.	Bitte Rücksprache für eine Terminvereinbarung mit der Schulleitung Frau Weber halten.	

SCHULÜBERTRITT 2020

	REALSCHULEN			
	Realschule Zirndorf	**Staatliche Realschule Langenzenn**	**Gymnasium Stein**	
Zweige	• Mathematisch-, Naturwissenschaftlicher Zweig • Wirtschaftlicher Zweig • Sprachlicher Zweig (Französisch als Fremdsprache) • Sozialer Zweig	• Mathematisch-, Naturwissenschaftlicher Zweig • Sprachlicher Zweig (Französisch als Fremdsprache) • Kaufmännischer Zweig • Musisch-Gestalterischer Zweig, Profilfach Kunst	• Naturwissenschaftlich-Technologischer Zweig (NTG) • Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (WWG)	
Auszeichnungen	• „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage" • „Klasse.im.puls" • „MINT-freundliche und MINT-Schule" • MINT21 – Preis 2015 für gelungene Projekte • „Umweltschule in Europa"	• „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage" • „BiSS"- Bildung durch Sprache & Schrift • „Klasse.im.puls" und Chorklasse • Partnerschule-Verbraucherbildung Bayern	• „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage" • „Fairtrade-Schule" • 2016 Kulturpreis der Stadt Stein • „Umweltschule"	
Beschreibung	Im Schuljahr 2019/2020 besuchen ca. 890 Schülerinnen und Schüler die Staatliche Realschule Zirndorf. Verschiedene Wahlpflichtfächergruppen, die nach Interesse und Neigung belegt werden, erleichtern die Berufswahl, ohne die Schüler vorzeitig festzulegen. Die Realschule Zirndorf legt Wert auf eine solide Wissensvermittlung im Unterricht und Aktivitäten, die Teamfähigkeit ermöglichen, Kommunikationsfähigkeit schulen und das Schulleben fördern (wie z.B. Betriebspraktika, Bewerbertraining, Exkursionen, Schullandheimaufenthalte, Skilager, Abschlussfahrten, Theaterabende, Schülerfirma u.a.).	Die Realschule Langenzenn legt großen Wert auf soziales Engagement, wie z.B. Schulsanitäter, Schulweghelfer und Buslotsen, Streitschlichter und Mobbingwächter, das „Freiwillige Soziale Schuljahr" (FSSJ) Tutoren, Lerntutoren und Medienscouts. Sprach- und Lesekompetenz ist an der Realschule Langenzenn ein wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit: verpflichtende Lesestunden, Teilnahme am bundesweiten Vorlesetag, Teilnahme am Vorlesewettbewerb der mittelfränkischen Realschulen, Leseclub, Schülerbibliothek, Autorenlesungen, „Bilingualer Zug" (Kunstunterricht in englischer Sprache).	Derzeit besuchen 897 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium Stein (Stand 01.10.2019). Sie werden in 27 Klassen von 92 Lehrkräften unterrichtet. Aktuell findet die Offene Ganztagesbetreuung (OGTS) in zwei Gruppen statt.	

GYMNASIEN		WEITERE SCHULEN	
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach	**Wolfgang-Borchert-Gymnasium Langenzenn**	**Dillenberg-Schule-Cadolzburg**	**Berufliche Oberschule Max-Grundig-Schule Fürth**
• Naturwissenschaftlich-Technologischer Zweig (Englisch-Latein oder Englisch-Französisch) • Sprachlicher Zweig (Englisch-Latein-Spanisch oder Englisch-Französisch-Spanisch)	• Naturwissenschaftlich-Technologischer Zweig mit der Sprachenfolge Englisch-Latein bzw. Englisch-Französisch • Sprachlicher Zweig mit der Sprachenfolge Englisch-Latein-Französisch Wir bieten eine Einführungsklasse in der 10. Jahrgangsstufe, in der die spät beginnende Fremdsprache Französisch ist.	Förderschule mit den Schwerpunkten: Lernen, Sprache, emotional-soziale Entwicklung. Angebote des Unterrichts: nach dem 1. LehrplanPlus der Mittelschule oder 2. Rahmenlehrplan Lernen Mögliche Abschlüsse: 1. Mittelschule nach Abschlussprüfung 2. Förderschwerpunkt Lernen nach Abschlussprüfung	• Wirtschaft und Verwaltung • Internationale Wirtschaft • Sozialwesen • Technik
• „Fairtrade-Schule" • „MINT-freundliche und MINT-Schule"	• „Fairtrade-Schule" • Kooperationsschule der F.A.U. Erlangen/Nürnberg	• „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage" • Schulprofil Inklusion • MODUS-Schule	• „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage"
Derzeit besuchen 1.160 Schülerinnen und Schüler das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium. Aktuell findet die Ganztagsbetreuung im Rahmen von drei offenen Ganztagsgruppen statt.	Derzeit besuchen 765 Schülerinnen und Schüler das Wolfgang-Borchert-Gymnasium in 24 Klassen und zwei Oberstufenjahrgängen Q11 und Q12. Der Unterricht wird von 70 Lehrkräften erteilt. Seit dem Schuljahr 2014/2015 findet die Ganztagsbetreuung im Rahmen der offenen Ganztagsschule (OGTS) statt. Die Ganztagsgruppe wird im Schuljahr 2019/2020 fortgeführt.	Vor dem Hintergrund der UN-Behindertenrechtskonvention ergeben sich im Zusammenhang mit dem Übertritt am Ende der Grundschulzeit viele Fragestellungen auch für Schüler, die ein Plus an individueller Unterstützung benötigen. Welche Angebote besonderer individueller Unterstützung gibt es im Landkreis Fürth? (Kooperationsklassen, Partnerklassen, Unterstützung durch mobile Dienste, Schulen mit dem Profil Inklusion). Welche Rechte hat Ihr Kind / haben Sie als Eltern? Welche pädagogischen, sozialen, organisatorischen Aspekte sind zu berücksichtigen? Wo erhalten Sie Hilfe in schwierigen Entscheidungsprozessen? Wir beraten Sie gerne.	Fach- und Berufsoberschule unter einem Dach mit ca. 650 Schülern. Vorbereitung auf ein Studium an einer (Fach)hochschule oder für eine Ausbildung Mögliche Abschlüsse: Fachhochschulreife, fachgebundene und allgemeine Hochschulreife. Das zeichnet uns aus: kooperativer und wertschätzender Umgang zwischen Schülern und Lehrern; hauseigene Werkstätten; Intensivklassen als Ganztagsangebot in Wirtschaft/Verwaltung und Technik; Förderung von Auslandsaufenthalten der Schüler (Erasmus+); dauerhafte Erfolge bei Schülerwettbewerben; intensive Förderung und Begleitung der Schüler.

SCHULÜBERTRITT 2020

	Mittelschule Langenzenn-Veitsbronn	Mittelschule Cadolzburg	Pestalozzi-Mittelschule Oberasbach
Adresse	Klaushofer Weg 4 90579 Langenzenn verwaltung@mittelschule-langenzenn.de www.mittelschule-langenzenn.de Tel.: 09101 / 70 38 50 Fax: 09101 / 70 39 08	Breslauer Straße 1 90556 Cadolzburg verwaltung@mittelschule-cadolzburg.de www.mittelschule-cadolzburg.de Tel.: 09103 / 79 31 0 Fax: 09103 / 79 31 31	Schulstr. 2 90522 Oberasbach verwaltung@mittelschule-oberasbach.de www.mittelschule-oberasbach.de Tel.: 0911 / 21 77 36 10 Fax: 0911 / 21 77 36 36
Informationsabend	**25.03.2020,** 12:00 Uhr in der Aula der Mittelschule in Langenzenn. Die Mittelschule Langenzenn-Veitsbronn stellt sich vor. Zielgruppe: Eltern und deren Kinder, die nach der 4. Klasse in die Mittelschule wechseln möchten.	**18.3.2020**, 18.00 Uhr, in der Aula der Mittelschule Cadolzburg. Informationsabend für neue 5.-Klässler.	**3.2.2020**, 17.00 Uhr im Musikraum. Übertritt Grundschule – Mittelschule **3.2.2020**, 18.00 Uhr Übertritt M-Zug **Anmeldewoche: 11.-14.5.2020**
Beschreibung	**Unser Schulmotto:** **Leben und lernen unter einem Dach** Aktuelle Zahlen: 260 Schüler in elf Klassen	**Unser Schulmotto:** **Was wir alleine nicht schaffen, schaffen wir im Team:** **T**OLERANZ **E**NGAGEMENT **A**UFMERKSAMKEIT **M**UT Aktuelle Zahlen: 300 Schüler/Innen in 15 Klassen	Aktuelle Zahlen: 188 Schüler in zehn Klassen

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Mittelschulen im Landkreis Fürth. Zu jeder Schule erhalten Sie eine kurze Zusammenfassung sowie die Termine der Informationsveranstaltungen für den Übertritt.

MITTELSCHULEN

	Mittelschule Roßtal	Mittelschule Stein	MS Wilhermsdorf, Mittelschulverbund Aurach-Zenn	Mittelschule Zirndorf
	Wilhelm-Löhe-Str. 17 90574 Roßtal verwaltung@mittelschule-rosstal.de www.mittelschule-rosstal.de Tel.: 09127 / 95 28 0 Fax: 09127 / 95 28 30	Neuwerker Weg 29 90547 Stein verwaltung@mittelschulestein.de www.mittelschulestein.de Tel.: 0911 / 67 16 76 Fax: 0911 / 96 71 75 0	Schulstraße 1 91452 Wilhermsdorf schule-wilhermsdorf@t-online.de www.schule-wilhermsdorf.de Tel.: 09102 / 322	Volkhardtstraße 5 90513 Zirndorf mittelschule@zirndorf.de www.mittelschule.zirndorf.de Tel.: 0911 / 96 00 33 0 Fax: 0911 / 96 00 33 3
	10.02.2020 Infoabend zur Schul-und Berufslaufbahn. Termin Grundschultag steht noch nicht fest	**Jederzeit** individuelle Information und Beratung. **22.01.2020**, 18.00 Uhr Willkommens-abend für interessierte Schüler und Eltern **11.05.2020**, Schnuppertag für Grund-schüler mit Einladung über die Grundschulen.	**19.02.2020**, 19.00 Uhr an der Mittelschule Wilhermsdorf. Infoabend zum Übertritt in den Mittleren-Reife-Zug, **12.03.2020**, 19.00 Uhr an der Caspar-Löner-Mittelschule Markt Erlbach. Infoabend zum Übertritt in eine „Gebundene Ganztagsklasse".	**14.03.2020**: Tag der offenen Tür **26.03.2020,** 19 Uhr Informationsabend für die 5.Jahrgangs-stufe der gebundenen Ganztagsschule und 1:1 iPadklassen. **1.04.2020**, 19 Uhr. Informationen zu den M-Klassen, dem be-sonderen Ganztagskonzept ab der 7.Jahr-gangsstufe und den Vorbereitungsklassen (9plus2-Klassen) sowie Informationen über die Wirtschaftsschule.
		Aktuelle Zahlen: 119 Schülerinnen und Schüler in sieben Ganztagsklassen und -gruppen	Beteiligte Mittelschulen: Mittelsch. Wilhermsdorf (LK Fürth), Mittelsch. Emskirchen (LK Neustadt/Aisch), Mittelsch. Neuhof/Z. (LK Neustadt/Aisch), Caspar-Löner-Mittelsch. Markt Erlbach. Aktuelle Zahlen: Mittelsch. Wilhermsdorf 94 Sch. in 5 Kl.; Mittelschule Emskirchen 84 Schüler in 4 Klassen; Caspar-Löner-Mittelschule Markt Erlbach 98 Schüler in 5 Klassen; Mittelschule Neuhof/Zenn 19 Schüler in einer Klasse.	Aktuelle Zahlen 450 Schüler in 21 Klassen Modellschule im Bereich Lernen mit digitalen Medien (Bildung digital und Unterricht digital) Netzwerkschule im bundesweiten Programm bildung.digital der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung

SCHULÜBERTRITT 2020

	Mittelschule Langenzenn-Veitsbronn	Mittelschule Cadolzburg	Pestalozzi-Mittelschule Oberasbach
Auszeichnungen	• Zertifizierte "Umweltschule in Europa – internationale Nachhaltigkeitsschule" • ,,Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"	• ,,Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" • Profil: Inklusions-Schule	• ,,Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" • „Fairtrade-Schule"
Besondere Aktivitäten	20. Februar 2020 gemeinsame Faschingsfeier des Mittelschulverbundes Dillenberg-Zenngrund in der Aula in Langenzenn 24. April 2020, ab 16:00 Uhr, Schulfest und Tag der offenen Tür 22. Mai 2020: Benefizlauf der Mittel- und Realschule in Langenzenn für soziale Einrichtungen im Landkreis und darüber hinaus	Schülertanzkurs für die Abschlussklassen Mittwoch, 24.6.2020 "Tag für Afrika" – Unser Beitrag zu "Schule ohne Riassismus – Schule mit Courage"; Die Schüler/Innen der Jahrgangsstufen 5 – 7 stellen ihre "Arbeitskraft" in der Familie zur Verfügung und spenden das erarbeitete Taschengeld an die Projekte für "Tag für Afrika".	• Traditionelles jährliches Frühstück • Projekt Salto • Leseförderung (Lesekoch) • Schulsanitäter • Streitschlichter • Schülercoaching • Sozialkompetenztraining • Schülerfirma • Erste-Hilfe-Kurs für Abschlussklasse
Besondere Angebote	• Gebundener Ganztag: 5 – 9 Klassen • 9plus2 – Vorbereitungsklasse zur Mittleren Reife (im Wechsel mit der Mittelschule Cadolzburg • Regelklassen 5-9 • Fundierte Berufsorientierung ab der 5. Klasse • Enge Kooperation mit Firmen, Trainern, Künstlern, Handwerkern, Studenten, Lehrern etc. • Enge Kooperation mit der Universität Erlangen-Nürnberg (Praktikumsschule) Förderung des selbstgesteuerten Lernens in einer Lernlandschaft	• Mittlerer-Reife-Zug M7 – M 10 gleichwertig dem Mittleren Abschluss der Wirtschafts-und Realschulen. • Gebundener Ganztag: 5. – 6. Klasse • Offene Ganztagesbetreuung: 5. – 7. Klassen sowie in den Deutschklassen 5 – 6 und 7 – 9. • 9plus2 – Vorbereitungsklasse zur Mittleren Reife (im Wechsel mit der Mittelschule Langenzenn-Veitsbronn) • Regelklassen 5 – 9 • Fundierte Berufsorientierung ab der 5. Klasse • Enge Kooperation mit externen Partner: Schülercoaches, Firmen, Vereinen etc. • Deutschklassen	• M-Zug in Jahrgangsstufe 7 bis 10 • Schulsozialpädagogik • Modell Nacharbeit • Schulband • Berufsorientierungsbüro • Berufseinstiegsbegleitung • Teilnahme an Fokustagen • Kooperation mit Unternehmen vor Ort

MITTELSCHULEN

	Mittelschule Roßtal	Mittelschule Stein	MS Wilhermsdorf, Mittelschulverbund Aurach-Zenn	Mittelschule Zirndorf
	• ,,Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"			• „Fairtrade-Schule" • ,,Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" • „MINTfreundliche Schule" • „Umweltschule"
			• Intensive Berufsorientierung (Zusammenarbeit mit den „Aktiv Senioren Mittelfranken".)	• Schulsozialpädagogik, • Leseförderung (Lesekoch), • Berufseinstiegsbegleitung, • Sozialkompetenztraining, • Tag der offenen Tür am 14.03.2020
	• Besondere Angebote/ Besonderheiten • Offene Ganztagsschule • Schülercoaches • Berufsorientierung, Projekte zur Berufsfindung • Projektunterricht an klassischen Instrumenten • Konzerte an Schulen • Schulchor • „Das offene Ohr" (Schulseelsorge)	• Rhythmisierter Ganztagsunterricht bis 15.30 Uhr • Jahresbegleitende Sozialkompetenztrainings • Buch- und Filmveröffentlichung „Verschollen in Stein" • Schülerfirma Spielecoaches (Schüler) mit Ausbildung im Jugendhaus Stein • Arbeitsgemeinschaft Schulradio • Chor und Percussiongruppen • Schulband • Individuelle Berufseinstiegsbegleitung • Aktive und engagierte Schülermit-verantwortung	• Kooperation mit dem BauindustrieZentrum Nürnberg/ Wetzendorf; • Gebundene Ganztagsschule für die Klassen 5-9; Mittlerer-Reife-Zug 7-10	• Kompletter Ganztagszug 5. – 9. Jahrgangsstufe • Durchgängiger M-Zug • Deutschklassen (ehemals Übergangsklassen) • Vorbereitungsklassen (ursprünglich 9plus2-Klassen) • Offene Ganztagsbetreuung • Zahlreiche AGs Fundierte Berufsorientierung ab der 5. Klasse, Kooperationen mit der Katholischen Universität Eichstätt und der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg, unterricht 3.0, Schülerpaten, Band und Chor, Berufsorientierungsbüro, Nacharbeits-möglichkeit, Buchvorstellungen, Ausflüge.

Die wichtigsten Regelungen

Kostenfreiheit des Schulweges

Die Grundlage für die Übernahme der Beförderungskosten auf dem Schulweg bilden das Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges und die Verordnung über die Schülerbeförderung. Zuständig für die Beförderung auf dem Schulweg zu weiterführenden Schulen ist der Landkreis oder die kreisfreie Stadt des Wohnsitzes des Schülers bzw. der Schülerin.

Nachfolgend haben wir für Sie die wichtigsten Regelungen zusammengestellt:

Für Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Fürth wird die notwendige Beförderung zu

- öffentlichen oder staatlich anerkannten privaten Realschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen (ohne Berufsfachschulen in Teilzeitform) und Wirtschaftsschulen bis einschließlich Jahrgangsstufe 10 und
- öffentlichen oder staatlich anerkannten privaten Berufsschulen mit Vollzeitunterricht organisiert und finanziert.

5. – 10. Jahrgangsstufe

Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 besteht ein Beförderungsanspruch zum Pflicht- und Wahlpflichtunterricht der nächstgelegenen Schule, sofern der Schulweg länger als drei Kilometer ist oder eine besonders beschwerliche oder gefährliche Wegstrecke benutzt werden müsste.

Nächstgelegene Schule im Sinne des Gesetzes ist diejenige Schule der gewählten Schulart, Ausbildungs- und Fachrichtung, die mit dem geringsten Beförderungsaufwand (geringste Kosten) erreichbar ist. Für die Ermittlung der geringsten Kosten werden die aktuellen Tarife und Preise zugrunde gelegt.

AUSNAHME: Schülerinnen und Schüler, die wegen einer dauernden Behinderung auf eine Beförderung angewiesen sind, werden unabhängig von der Entfernung und der Jahrgangsstufe nach Zumutbarkeit kostenfrei zur nächstgelegenen Schule befördert.

Ab Jahrgangsstufe 11

Für Schülerinnen und Schüler an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien, Berufsfachschulen (ohne Berufsfachschulen in Teilzeitform) und Wirtschaftsschulen ab der Jahrgangsstufe 11 sowie für Schülerinnen und Schüler an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Berufsschüler im Teilzeitunterricht sieht der Gesetzgeber die Fahrtkostenrückerstattung vor. Dabei werden beim Besuch der nächstgelegenen Schule die Kosten der notwendigen Beförderung erstattet, soweit die nachgewiesenen Gesamtkosten eine Familienbelastungsgrenze von derzeit 440 Euro je Schuljahr übersteigen. Erstattet wird der Gegenwert der günstigsten Fahrmarken abzüglich der Familienbelastungsgrenze. Nächstgelegene Schule im Sinne des Gesetzes ist diejenige Schule der gewählten Schulart, Ausbildungs- und Fachrichtung, die mit dem geringsten Beförderungsaufwand (geringste Kosten) erreichbar ist.

AUSNAHME: Hat ein Unterhaltsleistender Anspruch auf Kindergeld für mindestens drei Kinder oder Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch oder auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch entfällt die Familienbelastungsgrenze, das heißt, die notwendigen Fahrtkosten können für diese Schülerinnen und Schüler in voller Höhe übernommen werden.

ACHTUNG: Der Rückerstattungsantrag muss bis spätestens 31.10. für das vorangegangene Schuljahr beim Landratsamt eingegangen sein. Verspätet eingegangene Anträge müssen abgeleht werden.

Hinweis:

Zum Schuljahr 2020/2021 ist im Verkehrsverbund Großraum Nürnberg die Einführung eines 365-Euro-Tickets für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende vorgesehen (siehe Artikel auf Seite 24). Die Rahmenparameter im Hinblick auf die nächstgelegene Schule sollen sich nicht ändern. Sobald die erforderlichen Gremienbeschlüsse und Gesetzesänderungen vorliegen werden wir Sie an dieser Stelle wieder informieren.

Information:

Den Eltern wird empfohlen, sich vor der Anmeldung ihres Kindes an einer weiterführenden Schule unbedingt mit dem Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, ÖPNV, Frau Popp (Tel.: 0911/9773-1363, E-Mail: s-popp@lra-fue.bayern.de) in Verbindung zu setzen. Nur so kann vorher geprüft werden, ob beim Besuch der gewünschten Schule ein Anspruch auf Kostenfreiheit des Schulweges besteht.

Nachfolgend finden Sie die Aufstellungen, für welche Gemeinden welche Landkreisschulen die nächstgelegenen Schulen sind.

Hinweis:

Ein Anspruch auf Kostenfreiheit des Schulweges besteht nur bei bestehenden Verkehrsverbindungen. Es besteht kein Anspruch auf Einrichtung bzw. Erweiterung der Fahrangebote.

Gymnasien:

Gymnasium Langenzenn	Gymnasium Oberasbach oder Gymnasium Stein (naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung	Gymnasium Oberasbach (sprachliche Ausbildungsrichtung)	Gymnasium Stein (wirtschaftswissenschaftliche Ausbildungsrichtung)
Ammerndorf	Ammerndorf	Ammerndorf	Ammerndorf
Cadolzburg (inkl. Gewerbegebiet)	Cadolzburg (ohne Gewerbegebiet)	Cadolzburg (ohne Gewerbegebiet)	Cadolzburg (ohne Gewerbegebiet)
Großhabersdorf	Großhabersdorf	Großhabersdorf	Großhabersdorf
Langenzenn [1)]	Oberasbach (Fußweg über 3 km zum Gym. Oberasbach)	Oberasbach [1)]	Oberasbach
Obermichelbach	Roßtal	Roßtal	Roßtal
Puschendorf	Stein (Fußweg über 3 km zum Gym. Stein)	Stein	Stein [1)]
Seukendorf	Zirndorf (Fußweg über 3 km zum Gym. Oberasbach	Zirndorf [1)]	Zirndorf
Tuchenbach			
Veitsbronn			
Wilhermsdorf			

[1)] = Beförderung nur bei Fußweg über 3 km

Realschulen:

Realschule Langenzenn	Realschule Zirndorf
Ammerndorf	Ammerndorf
Cadolzburg (inkl. Gewerbegebiet)	Cadolzburg (ohne Gewerbegebiet)
Großhabersdorf	Großhabersdorf
Langenzenn [1)]	Oberasbach [1)]
Obermichelbach	Roßtal
Puschendorf	Stein
Seukendorf	Zirndorf [1)]
Tuchenbach	
Veitsbronn	
Wilhermsdorf	

[1)] = Beförderung nur bei Fußweg über 3 km

INFO

Kontakt

Landratsamt Fürth
ÖPNV
Frau Popp
Tel.: 0911/9773-1363,
E-Mail: s-popp@lra-fue.bayern.de

LEADER

PROJEKTSTART:

„Weg der Landwirtschaft“

Die Städte Stein und Hersbruck haben grünes Licht zur Umsetzung des LEADER-geförderten Lehr- und Erlebnispfades „Weg der Landwirtschaft“ erhalten. Entlang mehrerer Stationen soll die Relevanz und Leistung der Landwirtschaft anschaulich und teils spielerisch hervorgehoben werden. Auch Informationen zur Forstwirtschaft sind dabei zu finden.

Ein solcher Pfad soll sowohl im Landkreis Nürnberger Land als auch im Landkreis Fürth, hier in der Region um Stein, entstehen. Dabei werden jeweils identische als auch regional spezifische Themen behandelt. Neben Infotafeln in freier Natur sollen auch Flyer, Roll-ups, eine gemeinsame Website und entsprechendes Begleitmaterial für Schulen entwickelt und erstellt werden.

Der „Weg der Landwirtschaft“ wurde vorgestellt

Die Idee zum Lehrpfad kam bereits vor längerer Zeit auf, das Projekt selbst wurde schließlich durch die Kreisbäuerinnen der beiden Landkreise Nürnberger Land und Fürth angestoßen. Inzwischen beteiligen sich die Verwaltungen der Städte Stein und Hersbruck sowie weitere Vertreter sämtlicher landwirtschaftlicher Organisationen an der Ausgestaltung des Weges. Dem Kooperationsprojekt der LAG Nürnberger Land und der LEADER-Region Landkreis Fürth wurden Fördermittel in Höhe von rund 93.000 Euro zugesagt.

Zusatzinfo: Weiterhin LEADER-Fördermittel verfügbar

Sie möchten selbst ein Projekt umsetzen, das zur Stärkung der LAG Region Landkreis Fürth beiträgt? Dann melden Sie sich unverbindlich im LAG-Management.

Nähere Infos zur LEADER-Förderung unter www.leader.landkreis-fuerth.de

SOZIALES

ICH BIN UND ICH WERDE:

Weltkrebstag am 4. Februar

Zum Weltkrebstag am 4. Februar werden im Foyer des Fürther Landratsamtes in Zirndorf in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr verschiedene Infostände zu sehen sein. Außerdem beteiligt sich der Bereich „Sozialpädagogischer Dienst – Gesundheitsförderung“ des Landratsamtes mit einem Quiz zu Vorsorgeuntersuchungen und beim Drehen des Glücksrades winken kleine Preise.

Es beraten und informieren: Frau Lennert von der Bayerischen Krebsberatungsstelle, Mitarbeiter des Bayerischen Roten Kreuz Fürth und die Selbsthilfegruppe „Die Maronis“, die Selbsthilfegruppe I. „Leben mit Krebs“ sowie die Selbsthilfe II. „Hoffnung leben“ aus dem Landkreis Fürth. Außerdem gibt es vom Hofladen Monika Kühlein aus Weiherhof Obst- bzw. Gemüsespieße sowie Quarkschnittlauch-Häppchen.

Weltkrebstag
4.Februar

Aus der Region Nürnberg/Fürth nehmen die Selbsthilfegruppen „Handarbeit“ und „Sport trotz Krebs“ teil und vermitteln wertvolle praktische Übungen oder Ideen.

BESTANDS- UND BEDARFSERMITTLUNG:

Pflegesituation im Landkreis Fürth

Der Landkreis Fürth ist bedarfsgerecht versorgt. Dies ist das Ergebnis der jüngsten Bestands- und Bedarfsermittlung im Bereich der ambulanten, teilstationären und vollstationären Pflege, die im Rahmen des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes für den Landkreis Fürth zum Stand 31.12.2018 durchgeführt wurde. Die Ergebnisse wurden nun durch Manfred Zehe vom beauftragten Institut MODUS vorgestellt.

Landrat Matthias Dießl und Manfred Zehe

Die Erkenntnisse aus der Untersuchung bilden eine sehr gute Grundlage für den weiteren Ausbau von Pflegeangeboten im Landkreis Fürth", so Landrat Matthias Dießl und weiter „mit den vorliegenden Zahlen können die Gemeinden sehen, wie sich der Bedarf in Zukunft entwickelt und welche Notwendigkeiten es gibt." Um das derzeitige Versorgungsniveau aufrecht zu erhalten, seien vor allem die Gemeinden gefordert, gemeinsam mit potenziellen Trägern und Investoren in Gespräche zu treten und einen Ausbau vorzunehmen.

Dass man hier schon sehr aktiv ist, zeigen die entsprechenden Planungen, die es vielerorts gibt. Beispielsweise ist in Zirndorf der Ersatzneubau des Pflegeheimes durch die AWO geplant und in Langenzenn soll eine zusätzliche große stationäre Einrichtung entstehen. Außerdem ist im südlichen Landkreis eine ambulant betreute Wohngemeinschaft und eine Tagespflege geplant. In Wilhermsdorf soll eine Tagespflege entstehen. In Seukendorf öffnet bereits in naher Zukunft eine ambulant betreute Wohngemeinschaft.

„Die überdurchschnittliche Versorgung in der ambulanten Pflege und den geplanten weiteren Ausbau begrüßen wir sehr, denn dadurch kann der große Wunsch vieler älterer Menschen, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden beziehungsweise dem gewohnten Umfeld zu leben, leichter erfüllt werden", so Matthias Dießl.

Ambulante Pflege
Im Bereich der ambulanten Pflege besteht derzeit eine überdurchschnittliche Versorgung. Insgesamt sind 299 gelernte Pflegekräfte in den ambulanten Diensten beschäftigt. Notwendig sind hier zwischen 129,7 und 234,8 gelernten Pflegekräfte.

Bis zum Jahr 2038 ist aufgrund der zu erwartenden Bedarfssteigerung ein voraussichtlicher Personalbedarf von 193,7 bis maximal 334,7 gelernter Pflegekräfte notwendig. Hier kann der Bedarf langfristig gedeckt werden. Zur Aufrechterhaltung des Versorgungsniveaus ist eine jährliche Erhöhung um drei bis fünf Vollzeitstellen für ambulante Pflegekräfte notwendig.

Tagespflege
Bei der Tagespflege liegt der Bestand knapp über dem ermittelten Mindestbedarf.

Es sind insgesamt 77 Tagesplätze im Landkreis Fürth vorhanden. Aufgrund der Bedarfsermittlung ist im Landkreis Fürth ein Bestand von mindestens 56 bis maximal 219 Tagesplätze notwendig.

Mit den 77 derzeit bestehenden Plätzen und den bis Ende 2020 geplanten sechs zusätzlichen Tagespflegeplätzen kann der Bedarf ohne Ausbau langfristig nicht mehr ausreichend gedeckt werden. Ein weiterer Ausbau der Tagespflege ist notwendig. Der Bedarf erhöht sich bis zum Jahr 2038 voraussichtlich auf zwischen 104 bis zu 329 Tagespflegeplätze.

Kurzzeitpflege
Der Bestand an Kurzzeitpflegeplätzen liegt knapp über dem ermittelten Mindestbedarf. Es stehen im Landkreis sechs Kurzzeitpflegeplätze ganzjährig zur Verfügung. Zusätzlich wurden zeitweise 39 Plätze eingestreut. Die Bedarfsermittlung ergab einen Mindestbedarf von 36 und Maximalbedarf von 70 Kurzzeitpflegeplätzen.

Bei der Kurzzeitpflege wird bis zum Jahr 2038 ein erheblicher Anstieg des zukünftigen Bedarfs erwartet. Er liegt bei mindestens 53 bis maximal 98 Kurzzeitpflegeplätzen. Hier ist zur langfristigen Deckung ein Ausbau der Kurzzeitpflegeplätze dringend notwendig.

Vollstationäre Pflege
Derzeit gibt es 15 stationäre Einrichtungen mit insgesamt 1.410 Plätze. Bei einem Mindestbedarf von 1.038 und einem Maximalbedarf von 1.823 Pflegeplätzen besteht eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit stationären Pflegplätzen.

Bis 2038 wird hier ein Bedarf von 1.415 bis 2.484 Plätzen erwartet. Das heißt, dass der aktuelle Bestand langfristig den Mindestbestand unterschreiten wird, mittelfristig aber noch knapp den Bedarf deckt.

Zusammenfassend bei einer Gesamtbetrachtung des Landkreises Fürth zeigt die Bedarfsermittlung zum Stichtag 31.12.2018 in allen untersuchten Bereichen eine bedarfsgerechte Versorgung. Zur Erhaltung des derzeitigen Versorgungsniveaus, ist aufgrund des zukünftig stark ansteigenden Bedarfs in allen untersuchten Bereichen ein Ausbau notwendig.

Die größte gesamtgesellschaftliche Herausforderung ist der Fachkräftemangel, der in allen Bereichen der Pflege spürbar ist. Der Landkreis Fürth ist hier bereits tätig und versucht die lokale Entwicklung positiv zu beeinflussen. So plant die Wirtschafts- und Regionalförderung für den 28.03.2020 die erste Fachkräftemesse, für die bereits alle stationären Einrichtungen und ambulanten Dienste angeschrieben wurden.

„Die Bestands- und Bedarfsermittlung zeigt, wie wichtig es ist, dass die bereits laufenden Ausbaubemühungen weiterverfolgt und intensiviert werden, damit auch in Zukunft eine gute Versorgung gewährleistet ist. Die verantwortlichen Akteure haben nun frühzeitig die Chance, die entsprechenden Weichen zu stellen. Wenn wir alle gemeinsam kontinuierlich daran arbeiten, können wir sicherstellen, dass auch in Zukunft der Bedarf gedeckt ist", resümiert Landrat Matthias Dießl.

365-EURO-TICKET FÜR SCHÜLER UND AUSZUBILDENDE:

Erste Hürde genommen

Der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) möchte zur Steigerung der Attraktivität ein 365-Euro-Ticket für Auszubildende, Schülerinnen und Schüler einführen. Möglich macht dies eine Förderung durch den Freistaat Bayern. Der Kreisausschuss des Landkreises Fürth stimmte der Einführung in seiner jüngsten Sitzung zu. „Damit hat der Landkreis Fürth die erste Hürde genommen", so Landrat Matthias Dießl und weiter „damit die Einführung im VGN umgesetzt werden kann, ist ein einstimmiger Beschluss aller Aufgabenträger im Grundvertragsausschuss erforderlich, der im April tagt."

Von der Einführung des 365-Euro-Tickets können auch die Schülerinnen, Schüler und Auszubildende profitieren, die nicht von der Kostenfreiheit des Schulweges betroffen sind. Die Kosten werden sich im Vergleich zu den vorherigen Tarifen in der Regel verringern. Vorgesehen ist, dass unabhängig davon, die bisherigen Schülerwochen- und Monatskarten weiterhin zum aktuellen Tarif erworben werden können. Das Ticket soll für Selbstzahler online (als Handyticket) sowie in Kunden-Centern, an Fahrkartenautomaten und beim Busfahrer zum Verkauf angeboten werden.

Insgesamt lassen sich die Verantwortlichen die Einführung des 365-Euro-Tickets einiges kosten. So entstehen im VGN rund 43,3 Millionen Mindereinnahmen (Stand: 23.12.2019), auf den Landkreis kommen Mindereinnahmen von rund 1,18 Millionen Euro zu. Nachdem der Freistaat Bayern zwei Drittel der Mindereinnahmen trägt, entsteht für den Landkreis ein Mehraufwand in Höhe von rund 118.333 Euro pro Jahr nach derzeitigem Stand.

Über die weitere Entwicklung zum 365-Euro-Ticket werden wir Sie im Landkreismagazin informieren.

WIRTSCHAFT

Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer der Aktivsenioren in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises

Mittwoch, 05.02.2020
von 15.30–17.30 Uhr im Landratsamt Fürth in Zirndorf,
Im Pinderpark 2, Zimmer 2.03

Die Aktivsenioren arbeiten freiwillig, ehrenamtlich und honorarfrei bei

- Existenzgründung und -erhaltung,
- Außenhandelsangelegenheiten,
- Unternehmensnachfolge,
- Planungs- und Finanzierungsfragen,
- Fragen zu Unternehmensführung und Organisation,
- sowie auf den Gebieten Produktion und Vertrieb, Absatz, Marketing und Design.

Mehr Informationen und Anmeldung unter Tel. 0911 / 97 73-10 60.

APP-SOLUT NÜTZLICH:

Abfall-App ging an den Start

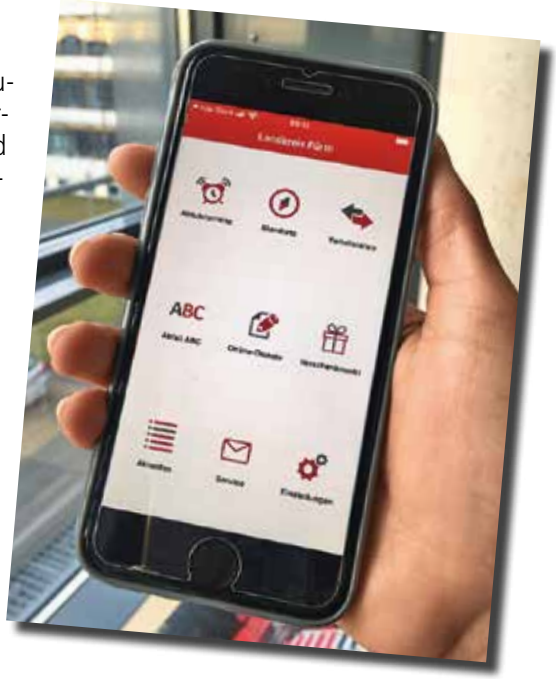
Wann wird die Mülltonne geleert? Was tun mit dem Altöl aus dem Keller? Wohin mit dem Sofa? Die Antworten auf diese Fragen und noch vieles mehr erhalten Sie in der Abfall-App des Landkreises Fürth, die ab sofort für iOS und Android verfügbar ist.

Die App zeigt die individuellen Abfuhrtermine an, auch mit Erinnerungsfunktion (Push Nachrichten). Außerdem ist es möglich, die Abholung von Sperrmüll und Elektrogroßgeräten zu beantragen.

Auch findet man auf einen Blick die Öffnungszeiten und Standorte aller Entsorgungseinrichtungen, wie z.B. die Wertstoffhöfe und Deponien Rangau-Leichendorf und Langenzenn-Horbach, Glascontainerstandorte und die Termine der mobilen Sondermüllsammlung. Die Verteilstellen für Biotüten und Gelbe Säcke sind ebenso aufgelistet.

Weitere Funktionen neben den aktuellen Informationen sind ein intelligentes Abfall-ABC mit Stichwortsuche und der Zugriff auf den Tausch- und Verschenkmarkt.

Erhältlich ist die neue App im App-Store und Google Play Store als „Abfall-App Landkreis Fürth“



www.verschenkmarkt-landkreis-fuerth.de

TAUSCHEN
SCHENKEN
wenn’s mal nicht passt.
BESSER ALS
ENTSORGEN

Im Landkreis Fürth gibt es dafür den Tausch- und Verschenkmarkt.

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

RICHTIG UND RÜCKSICHTSVOLL:

Kompostierung im eigenen Garten

Viele Hobbygärtner kompostieren organische Abfälle im eigenen Garten. Ihre Arbeit und Mühe wird belohnt durch gute Komposterde, die abhängig von Jahreszeit, Material und Umsetzung nach fünf bis neun Monaten reif ist und als Bodenverbesserer und Düngemittel zum Einsatz kommt. Wer hier einige Tipps beachtet, muss sich vor „Begleiterscheinungen" in Form von Ratten oder Waschbären nicht fürchten.

Ideal ist es, wenn nur rohe pflanzliche Abfälle auf den Kompost gegeben werden. Der Aufwand der Kompostierung ist so deutlich geringer und es gibt kaum Geruchsbelästigungen oder Ungezieferbefall. Wer dennoch auch gekochte Speisereste kompostieren möchte, sollte das Folgende beachten: Eine gute Durchmischung mit ausreichend Strukturmaterial ist notwendig. Frisches Material sollte sofort oberflächig eingearbeitet bzw. mit fertigem Kompost oder Gartenabfällen abgedeckt werden.

Gänzlich verzichtet werden sollte auf die Kompostierung von Fisch-, Fleisch- und Knochenresten, da dieses Material vor allem Mäuse und Ratten anlockt. Speisereste, die offen auf dem Kompost liegen, können auch für Waschbären ein kleiner Leckerbissen sein, ebenso wie Katzenfutter auf Terrasse oder Balkon.

Ein fachgerecht betriebener Komposthaufen wird kaum lästige Gerüche entwickeln, dennoch sollte man bei der Standortwahl auch auf eine gute Nachbarschaft achten und daher ausreichend Abstand halten.

Bei Fragen rund um den Abfall wenden Sie sich an das Team der Abfallberatung unter 0911-9773-3037 oder per Mail an abfallberatung@lra-fue.bayern.de.

INFO

Der Waschbär

Er ist nachtaktiv und deshalb tagsüber nicht zu sehen: Der Waschbär. Als Allesfresser ernährt er sich von Mäusen, Insekten, Würmern und Fischen, hat aber auch eine Schwäche für Obst und Abfälle. Früchte im Garten und Speisereste im Müll ziehen den Waschbären magisch an. Seine Population hat im Landkreis Fürth – wie auch im gesamten Bundesgebiet – in den letzten zehn Jahren stark zugenommen: So wurde vor zwölf Jahren im gesamten Landkreis nur ein Tier erlegt, im letzten Jahr waren es bereits über 100 (Schwerpunkt Zirndorf). Er hat keine natürlichen Feinde und unterliegt dem Jagdrecht.

Der Waschbär stammt ursprünglich aus Nordamerika und hat sich, nachdem er 1934 in Hessen ausgesetzt wurde, kontinuierlich in Europa verbreitet. Sein Lebensraum sind primär gewässerreiche Eichenwälder. Als Kulturfolger lebt er heute zunehmend in bewohnten Gebieten (Baumhöhlen, Gartenhäusern, Dachböden).

Eine Bejagung innerhalb einer geschlossenen Ortschaft (meistens mittels tierschutzgerechter Lebendfallen) ist grundsätzlich verboten. Ausnahmen können durch die Untere Jagdbehörde am Ordnungsamt in bestimmten Fällen nach sorgfältiger Prüfung des Sachverhalts erteilt werden, etwa wenn durch den unerwünschten „Untermieter" Schäden am Haus entstehen. Entscheidend ist hier allerdings die Prävention: Von außen unzugängliche Dachböden und Gartenhäuser, vor allem. aber entsprechende Entsorgung von biologischem Müll machen den Lebensraum für die Kleinbären unattraktiv.

Es ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass alleine diese Maßnahmen die Fortpflanzungsrate des Waschbären erheblich mindern - und damit effektiver sind als die Bejagung.

Obwohl er 2016 von der Europäischen Union in die „Liste der unerwünschten Spezies" aufgenommen wurde, können und wollen wir ihn nicht ausrotten. Die Population auf ein umweltverträgliches Maß zu begrenzen, liegt also in erster Linie an uns: Ist der Lebensraum nicht attraktiv genug, wird er unsere Nähe meiden.

Dr. Walter Schulte
Jagdberater Stadt und Landkreis Fürth

ERWEITERTER SERVICE:

Wertstoffhöfe samstags geöffnet

Ab sofort sind die beiden Wertstoffhöfe und Deponien des Landkreises in Zirndorf-Leichendorf und Langenzenn-Horbach samstags von 8 – 13 Uhr geöffnet.

Mit der Samstagsöffnung beider Höfe verbessern wir unseren Service für die Bürgerinnen und Bürger und damit auch die Anlieferkapazitäten, so Landrat Matthias Dießl.

Gerade am Wochenende käme es zu einem erhöhten Anlieferverkehr. Da bisher nur ein Wertstoffhof am Samstag geöffnet hatte, führte dies zu einer zeitweiligen Überlastung.

Die Samstagsöffnung sei jedoch nur der erste Schritt zur Serviceverbesserung. Nach Abschluss der Erweiterung des Wertstoffhofes Rangau sollen die beiden Einrichtungen durchgehend ab 8 Uhr geöffnet sein. Außerdem ist ein langer Öffnungstag am Donnerstag (bis 18 Uhr) geplant.

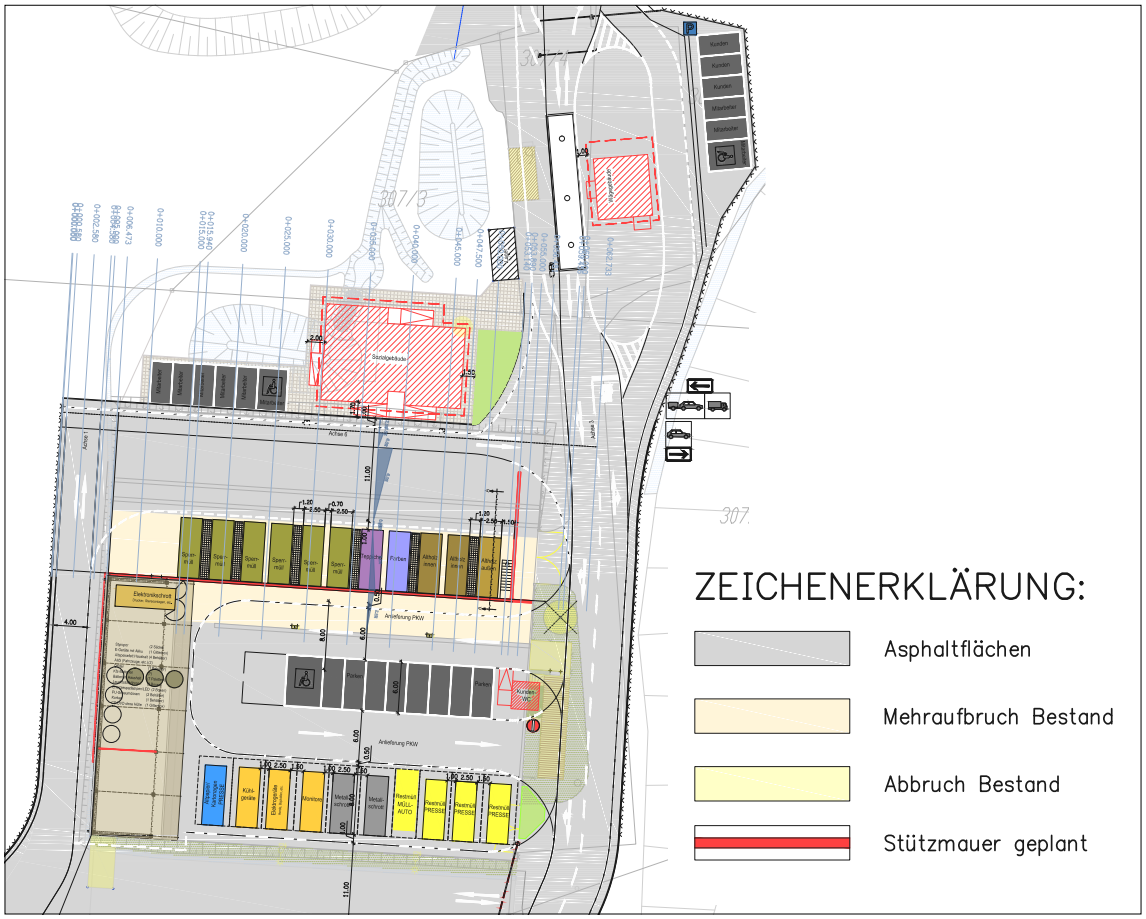
Tiefer gelegte Container: Wertstoffhof Rangau des Landkreises wird zusätzlich optimiert

Wie bereits berichtet, soll der Wertstoffhof Rangau in Zirndorf vergrößert werden. Zusätzlich sollen zum reinen Bauschutt dann dort auch Gipsplatten (z.B. Rigips), Porenbetonsteine (z.B. Ytong) sowie Kleinmengen an künstlichen Mineralfasern (KMF) angenommen werden, um den Bürgern weite Entsorgungswege nach Nürnberg zu ersparen. Die Annahme von Asbestzement wurde von Seiten der Verwaltung umfassend geprüft. Aufgrund der hohen technischen und personellen Aufwendungen sowie der komplexen Anlieferbedingungen kommt derzeit eine Annahme an den Wertstoffhöfen generell nicht in Betracht. Die Entsorgung erfolgt auch zukünftig im Rahmen der bestehenden Zweckvereinbarung über die Deponie Süd der Stadt Nürnberg.

Erprobt werden soll in Zirndorf eine monatliche Sondermüllsammlung, ergänzend zur mobilen Schadstoffsammlung, die es bereits gibt.

Die Eingabe der Abfälle in die Container soll so bürgerfreundlich wie möglich gestaltet werden. Die Container sollen dazu ein Stück weit im Erdboden versenkt werden, damit die abzugebenden Wertstoffe einfacher hineingeworfen werden können. Insbesondere für schwere Fraktionen, wie Sperrmüll, Altholz sowie Altmetall, wird durch eine Teilversenkung der entsprechenden Container die Abgabe erleichtert. Die Container werden dazu 1,80 Meter tiefer gestellt. Jeweils ein Steg zwischen zwei Containern ermöglicht dann die Befüllung über die komplette Containerlänge.

Um die teilversenkten Container realisieren zu können sind große Erdbewegungen und entsprechende Abgrabungen in die Tiefe notwendig. Daher muss die bestehende Wertstoffhalle und die neu zu errichtende Containerreihe mittels einer Stützmauer abgesichert werden. Die Mehrkosten für die Errichtung der teilversenkten Containerreihe werden sich voraussichtlich auf 297.500 Euro belaufen. Der Kreisausschuss stimmte in seiner jüngsten Sitzung diesem zusätzlichen Service-Angebot zu.



So soll der Wertstoffhof Rangau künftig aussehen

PFLEGEELTERN GESUCHT

EIN PLATZ FÜR EINEN SPATZ

Das Kreisjugendamt Fürth freut sich über neue Pflegeeltern. Interesse?

Telefon: 0911 / 97 73-12 92

E-Mail: pflegekinderdienst@lra-fue.bayern.de

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

herbstkind Werbeagentur GmbH

Erfolgreich werben mit einer Anzeige im Landkreis Magazin Fürth

Anzeigenannahme: Tel. 976 40 79-10, -55, -66 oder per E-Mail an lkm@herbstkind-wa.de

GLAS | zuverlässig | 0911-969730 |
FENSTER | innovativ |
50 JAHRE 1965-2015
[modern] | günstig | TÜREN
HANOLD Meisterbetrieb
Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de

Kaffeerösterei | Lagerverkauf | Genusswelt | Geschenkservice | Seminare | Kaffeemaschinen - Beratung - Verkauf - Reparatur |

Wir wünschen einen munteren Start ins neue Jahr.....

Espressone di mio gusto

Am Farrnbach 8 | 90556 Cadolzburg | www.espressone.de

Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

EIN EHRENAMT DER NATUR ZULIEBE:

Naturschutzwacht sucht Verstärkung

Es gibt viele Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren. Eine davon ist als Naturschutzwächter für den Landkreis Fürth tätig zu sein. Die ehrenamtlichen Naturschützer und Naturschützerinnen sind Augen und Ohren der Behörde im Außendienst und stehen in direktem Austausch mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Aktuell werden wieder neue Naturschutzwächter gesucht, da zwei Ehrenamtliche ausgeschieden sind.

„Bei Ihnen sowie bei den weiterhin aktiven bedanke ich mich ganz herzlich", so Landrat Matthias Dießl. „Zum einen bedanken wir uns bei Dietmar Hasse, der nach 20 Jahren im Sommer 2019 aus dem Ehrenamt ausgeschieden ist. Zum anderen gedenken wir dem leider kürzlich verstorbenen Johann Braun, der als erster Naturschutzwächter im Landkreis Fürth bestellt wurde und sind dankbar für die gute geleistete Arbeit", betonte Matthias Dießl. Beide waren über zwei Jahrzehnte im Ehrenamt tätig und haben auf diese Weise den Naturschutz im Landkreis Fürth mitgeprägt.

Naturschutzwächter werden weiterhin gebraucht: Die Aufgaben der Unteren Naturschutzbehörden haben ebenso zugenommen, wie die Sensibilität in der Bevölkerung für die Themen Natur- und Artenschutz. Um hier bestmöglich Umweltbildung voranzutreiben und auch die Einhaltung der gesetzlichen Normen im Auge zu behalten, sucht das Landratsamt nun wieder ehrenamtliche Naturschutzwächter oder Naturschutzwächterinnen.

Grundsätzlich freut sich der Landkreis über Interessenten aus allen 14 Gemeinden. Speziell in den Bereichen Großhabersdorf und Roßtal gibt es derzeit Bedarf.

Informationen und Kontaktdaten finden Sie in der Stellenausschreibung auf Seite 45.

Für die Antragstellung können sich Interessierte ab sofort an der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Fürth vormerken lassen. Am 28. Februar endet der Antragszeitraum.

Kontakt:
Dagmar Nitsche
Tel.: 0911/97731418 oder
Mail: d-nitsche@lra-fue.bayern.de.

LANDWIRTSCHAFT UND NATURSCHUTZ:

Kooperationsprogramm

Antragstellung zum Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm bis 28.02.2020 möglich

Durch das Bayerische Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) wird die naturschonende land- und forstwirtschaftliche Bewirtschaftung von ökologisch wertvollen Flächen monetär gefördert. Gemeinsam arbeiten Landwirte und Naturschutz daran, selten gewordene Tier- und Pflanzenarten zu schützen und so ihr Überleben zu sichern.

Die Landwirte und Waldbesitzer können sich freiwillig verpflichten, Wiesen, Weiden, Äcker, Teiche und Waldflächen nach den Zielen des Naturschutzes zu bewirtschaften und erhalten für den zusätzlichen Aufwand und den entgangenen Ertrag ein entsprechendes Entgelt.
Die Artenvielfalt und Artenzusammensetzung auf einer Fläche hängen stark von der Art und Intensität der Bewirtschaftung ab. Landwirte können sich daher auf Wiesen verpflichten, einen späten Schnittzeitpunkt oder eine Bewirtschaftungsruhe einzuhalten. Hier ist häufig ein Düngeverzicht Bestandteil der Vereinbarung. Die Maßnahmen auf Ackerflächen haben zum Ziel, Ackerwildkräuter zu fördern und die Strukturvielfalt in der Landschaft zu erhalten und wiederherzustellen. Durch diese Maßnahmen profitieren vor allem Insekten, Amphiben und unsere heimischen Brutvögel.

Um in den Genuss der Förderung zu kommen, müssen sich Landwirte für fünf Jahre verpflichten, Flächen nach den Vorgaben des Naturschutzes zu bewirtschaften.
In Mittelfranken haben sich bereits über 2000 Landwirte hierzu bereiterklärt.

Für die Antragstellung können sich Interessierte ab sofort an der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Fürth vormerken lassen. Am 28. Februar endet der Antragszeitraum.

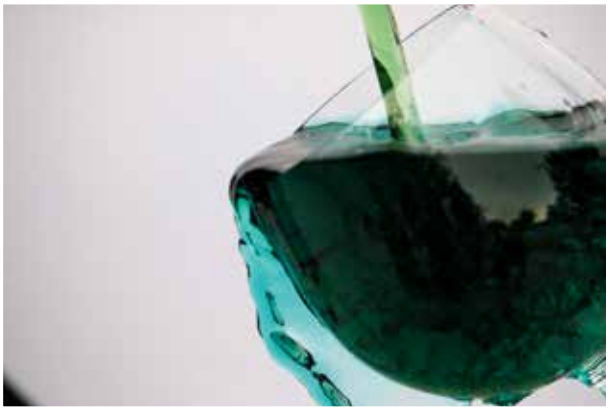
Kontakt:
Dagmar Nitsche
Tel.: 0911/97731418 oder
Mail: d-nitsche@lra-fue.bayern.de.

JUGENDFOTOPREIS

1. Platz *– Niklas – Feuer um Tunnel*

3. Platz *– Judith – Stadtaquarell in der Dämmerung*

2. Platz *– Ines – Schmetterling im Burggarten*



3. Platz *– Nico – Der Weg des Lebens*

3. Platz *–*

KINDERFOTOWETTBEWERB

1. Platz – *Lenny – Freundschaft ohne Schatten*

2. Platz – *Emma Luise – Mückentanz*

Josie – Licht und Schatten einer Düne

SIEGEREHRUNG

Ehrung der Gewinner

FOTOWETTBEWERB:

„Licht und Schatten"

So lautete das Motto des Kinder- und Jugendfotowettbewerbs der Kommunalen Jugendarbeit in Kooperation mit dem Medienzentrum Parabol und den Jugendzentren im Landkreis. Alle im Alter von sechs bis 21 Jahren aus dem Landkreis Fürth waren dazu aufgerufen, daran teilzunehmen. Die Preise wurden nun bei der 13. Familienkonferenz in Obermichelbach vergeben.

„Ziele unseres alljährlichen Wettbewerbs sind, dass sich Kinder und Jugendliche mit dem Medium Fotografie auseinandersetzen, sich so Medienkompetenz aneignen sowie den Landkreis genauer unter die Lupe nehmen, ihn erforschen und für sich entdecken", sagte Landrat Matthias Dießl, der die Preise überreichte. Die Gewinner*innen des Wettbewerbs wurden von einer Jury aus Mitarbeiter*innen der Kommunalen Jugendarbeit, des Medienzentrums Parabol und Hauptamtlichen aus den Jugendhäusern im Landkreis gewählt.

Lange Nacht der Fenster und Haustüren

FR. 07. Febr.
ab 18 Uhr

VERLOSUNG: HAUSTÜR im Wert von 2.000,- €

mit unabhängigem Energieberater!

Treten Sie ein!

Folgen Sie der Inspiration unseres Hauses und Ihrem persönlichem Stil.

Sehen Sie individuelle Gestaltungsmöglichkeiten und lassen Sie sich von unseren mediterranen Köstlichkeiten verwöhnen.

SCHEIDERER
FENSTER-Design & HAUSTÜREN

Gerberstraße 21
91452 Wilhermsdorf

Fon: 0 91 02 - 999 58 - 0
Fax: 0 91 02 - 999 58 29

www.fensterbau-scheiderer.de
kein Verkauf.

Dichtigkeitsprüfung fällig?

www.RRS.de
Rohrreinigungs-Service RRS GmbH
Das Original seit 1972

Halt Dein Rohr sauber!

RRS.de
Neumühlweg 129 · Nürnberg ☎ 0911-68 93 680

Ihr zuverlässiger Partner für

Heizöle
klimaneutral

SCHAUDI
ZN der RÖDL energie
AVIA

Puchtastraße 1 · 90556 Cadolzburg · ☏ 09103 82 28
schaudi@roedl-energie.de · www.heizoel-schaudi.de

Profitieren Sie jetzt von unserer
KÖMMERLING®

WINTER-AKTION!

PREMIUM-FENSTER UNGLAUBLICH GÜNSTIG!

SICHERN SIE SICH JETZT NOCH IHREN WINTERRABATT!

Auf alle Fenster und Haustüren erhalten Sie bis zum **28.Februar 2020** attraktive Aktionsrabatte.

Zum Beispiel:
- 50 % Rabatt auf Sicherheitsverglasung
- 50 % Rabatt auf ausgewählte Haustürstoßgriffe
- 50 % Rabatt auf Wärmeschutzverglasung

Die ersten 10 Interessenten erhalten zusätzlich einen Umweltgutschein für kostenlose Entsorgung der durch uns ausgebauten Altfenster.
Jetzt anrufen und Beratungstermin sichern!

Bauer
Fenster + Rollladen

Telefon 09162 9898-0

Aktion gilt nur für neue Angebote vom 20.1. bis 28.2.2020 und nur für Privatkunden.

Am Sternbach 2 · 91477 Markt Bibart
www.bauer-fenster.de

AUSGEZEICHNETER FENSTERFACHBETRIEB

WEITERE TERMINE:

Agenda-2030-Kino

Erneut zeigen die kommunalen Fairtrade-Steuerungsgruppen gemeinsam mit dem Landkreis Fürth eine bunte Mischung an Filmen zu unterschiedlichen Nachhaltigkeitsthemen: von fair wirtschaftenden Unternehmen bis hin zu den Auswirkungen des Klimawandels und einem Selbstversuch, ein Jahr abfallfrei zu leben. Das Familienkino erzählt in dem Film „Die Wiese" in beeindruckenden Bildern von deren Bewohnern.

Donnerstag, 06.02.2020, 19:00 Uhr
Haffnersgartenscheune, Haffnersgartenstr. 2-4, Cadolzburg

Die Wiese

Dokumentarfilm, 2019, 90 Min., Deutsch (FSK 6 Jahre)
In dreijähriger Filmarbeit beobachtete der Regisseur Jan Haft den Kosmos Wiese. Der entstandene Film zeigt in zahlreichen Nahaufnahmen und Zeitraffern beeindruckende Bilder. In den vermeintlich bekannten Wiesen steckt reichlich Unbekanntes und Überraschendes. Neben der Schönheit der Wiesen zeigt der Film auch deren Verletzlichkeit und regt zum Einsatz für deren Schutz an.

Freitag, 14.02.2020 19:00 Uhr
Pfarrsaal St. Johannes, St. Johannes Str. 4, Oberasbach

Clean bin project

The clean bin project Dokumentarfilm, 76 Min., 2010, Deutsch
Ein Paar misst sich für ein Jahr: Wer kann am wenigsten Müll produzieren? Komödiantisch zeigen sie die Abfallprobleme durch ihren unbeschwerten Wettbewerb auf. In die Beschreibung ihrer Zweifel, Herausforderungen und Erfahrungen werden Interviews mit Experten zum Thema Abfallreduktion eingebunden. Ein Film voller Humor und Optimismus.

Freitag, 13.03.2020, 19:00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus, Am Schelmengraben 21, Veitsbronn

Unsere große kleine Farm

Dokumentarfilm, 2018, 91 Min., Deutsch
Weil ihr Hund zu laut ist müssen zwei Großstädter ihre Wohnung in Los Angeles aufgeben. Sie beschließen, in die Berge Kaliforniens zu gehen, um eine Farm aufzubauen, die den Kriterien der Nachhaltigkeit folgt. Der Film zeigt, wie in den folgenden acht Jahren 80 ha unfruchtbar gewordenes Agrargelände zu einem Paradies der Artenvielfalt wird. Neben bezaubernden Momenten erleben die beiden viele Rückschläge, von wilden Tieren, Stürmen bis hin zu Waldbränden. Der Film zeigt die Verwirklichung eines Traumes im Einklang mit der Natur.

Dienstag, 24.03.2020, 19:30 Uhr
Evang. Gemeindehaus St. Rochus, Pfarrhof 3, Zirndorf

Auf dem Weg zur Schule

Dokumentarfilm, 2013, 77 Min., Deutsch
Jackson, Zahira, Samuel und Carlito leben in verschiedenen Ländern, doch sie haben eines gemeinsam, sie wollen in die Schule gehen. Ihre Schulwege sind ein echtes Abenteuer vorbei an Elefantenherden, über enge Gebirgspfade oder durch Flusstäler. Der Film begleitet sie auf ihrem Weg, zeigt ihre Ängste und die Gefahren, aber vor allem ihre Neugier, ihren Einfallsreichtum und ihre Energie. Der Film ist ein Plädoyer für den Wert der Bildung, für die Stärkung von Mädchen und Inklusion.

Landkreis Fürth – Jahresbilanz 2019

Die Initiative „Gutes aus dem Fürther Land" informierte sich zu Blühflächen

Der CONSUMENTA-stand des Landkreises

VGN-Bahnsommer (Foto VGN)

Ausstellung zum Flächenmanagement

Wirtschaft/Landwirtschaft/ Regionalmanagement/Freizeit und Tourismus

Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung
- Ausstellung und Broschüre zum Flächenmanagement
- Unternehmensbefragung
- Durchführung Wirtschaftskreis zu „Unternehmensbefragung" und „digitale Welt in Firmen"
- VGN-Bahnsommer
- Neue Freizeitbroschüren (Radwege, Wanderwege, Freizeitangebote)
- Fahrradfreundlicher Landkreis, z.B. Radkampagne
- Radlerwirt
- Stadtradeln und Fahrradkino Festival
- Gründerveranstaltungen mit Grif (Gründer Initiative Fürth – Kooperation seit 2001)

Fairtrade und LEADER
- Garten der Hoffnung in Puschendorf
- Jakobsweg – Aufstellung von Skulpturen
- Kunst- und Naturweg in Ammerndorf
- Konzeption des Erlebniswegs „Wallensteins Lager"
- Ausstellung „Glänzende Aussichten"
- Leitfaden „faire Beschaffung" und Dienstanweisung zur fairen Beschaffung im LRA
- Agenda 2030-Kino
- Imageflyer Fairtrade-Landkreis Fürth
- Postkarte mit Übersicht der Weltläden im Landkreis Fürth
- Fairtrade-Schülertag (Schüler Workshop Tag zu Fairem Handel und Agenda 2030)
- Faire Woche mit Produzentenbesuch (Näherinnen aus Tunesien) und Stand an der Grünen Lust

Teilnahme an CONSUMENTA 2019
- Zusammenarbeit mit den Kommunen Langenzenn, Puschendorf, Roßtal, Stein, Veitsbronn und Zirndorf

Tourismusförderung
- Neue Freizeitbroschüren (Radwege, Wanderwege, Freizeitangebote)
- Freizeit und Tourismus als Schwerpunktthema bei Consumenta-Auftritt

„Gutes aus dem Fürther Land"
- Betriebsbesichtigungen: Mulchsaat/Regenwürmer/Bodenfruchtbarkeit; Karpfenzucht; Bienen & Blühflächen; Haskap-Beere; Verbrauchersicherheit beim Wildbret (Cäsium Messgerät); Weihnachtsbäckerei Katharinen bei der Bäckerei Gräf; Kartoffelkochen; Erntedankfestzug mit der Rossendorfer Landjugend

Durchführung Berufsinfotag zusammen mit der kommunalen Jugendarbeit (rund 85 Aussteller am Gymnasium Stein)

Fahrrad-Graffiti-Aktion

Ausstellung Wert.Stoff.

Bierdeckel mit den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen

Umwelt und Verkehr

Umwelt und Nachhaltigkeit
- Pilotprojekt Wertstoffhoff
- Bierdeckel mit 17 UN-Nachhaltigkeitszielen
- Ausstellung „Wert.Stoff."
- Obst- und Gemüsesäckchen als Give away
- Coffee-to-go Becher des Landkreises
- Start des Tausch- und Verschenkmarktes
- Planung für die Erweiterung des Wertstoffhof Rangau ist erfolgt
- Ausarbeitung der Abfall-App

Öffentlicher Personennahverkehr
- Neuordnung der Tarifzonen im Landkreis Fürth zum 01.01.2019 – Reduzierung von 20 Tarifteilzonen auf fünf Tarifzonen
- Einreichung der Projektskizze Autonomes Fahren
- Teilnahme an der Studie „Mobilität in Deutschland"
- Mitfinanzierung Innovationspaket des VGN – u.a. Einführung des 9-Uhr-Abos für die Region
- Vergaben: Linie 122, freigestellter Schülerverkehr Dillenbergschule-Cadolzburg, Anrufsammeltaxi
- Samstagsbedienung im 2-Stunden-Takt auf den Linien 123, 125, 126 (ab Dez. 2018)
- Sonntagsbedienung im 3 Stunden Takt auf den Linien 123, 125, 126 ab Dezember 2019.

Mehr Verkehrssicherheit für Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger
- Projekt „Radschnellwege": Planungen durch den Freistaat haben begonnen (StBAN)
- Unterzeichnung der Vereinbarung zur Intermodalen Machbarkeitsstudie
- Fahrrad-Graffiti-Aktion
- Aufkleber „1,5 m Abstand halten zu Radfahrern"
- AGFK-Radverkehrsprogramm 2025
- Straßen- und Radwegebau:
  - FÜ 22 – Weitersdorf-Anwanden: Abschluss BA I
  - FÜ 22 – Ausbau der OD Roßtal/Weitersdorf Realisierung in den Jahren 2019/2020
  - FÜ 22 – Neubau Eisenbahnüberführung – Fertiggestellt im Frühjahr 2019
  - FÜ 8 – Beampelung Seukendorf – Inbetriebnahme der Ampel am 22.07.2019
  - FÜ 22 – Bau einer Querungsinsel in Raitersaich

Landkreis Fürth – Jahresbilanz 2019

Würdigung des Ehrenamts beim Empfang im Steiner Schloss

Die Landkreismesse „LebensFroh mit 60plus" lockte viele Besucher nach Stein

Landkreis Fürth ist jetzt Gesundheitsregion[plus]

Die Notfallboxen können Leben retten

Familienspiel in Oberasbach

Jugend, Familie, Senioren und Soziales

13. Familienkonferenz (Thema: Inklusion. Ideal. Real. – ca. 180 Teilnehmer)

15. Fachsymposium (Thema: Sehen und Verstehen – Was Kinder und Jugendliche wirklich brauchen – ca. 130 Teilnehmer)

Kampagne des Jugendamtes „Das Jugendamt. Unterstützung, die ankommt"

Elternabende zu den Themen Medienwelt, Internetsicherheit und Pubertät

Gute Fortentwicklung beim Standortfaktor „Familienfreundlichkeit":

- Bedarfsgerechter Ausbau der Kindertagesbetreuung für U3-Kinder in Zusammenarbeit mit den Landkreisgemeinden
  - Weitere Anstrengungen mit den Landkreisgemeinden, um ein bedarfsgerechtes Angebot zur Verfügung stellen zu können, auch für Kindergarten- und Hortplätze
- Kinder- und Jugendaktivwochen und „Kindertheaterreisen" mit 51 Veranstaltungen
- Präventionstheater zu den Themen Flucht und Mülltrennung/Müllvermeidung
- Familienspiel des Landkreises in Oberasbach mit Infostand des Jugendamtes
- Spielmobileinsatz in den Landkreisgemeinden
- Veranstaltung des SZENE Newcomer-Wettbewerbs

Umsetzung des Jugendhilfeplans – Teilplan Jugend

- Umsetzung/Fortführung folgender Maßnahmenempfehlungen:
  - Die Begleitung/Steuerung der Umsetzung erfolgt über den Unterausschuss Runder Tisch Familie
  - Fachstelle „Partizipation"
  - Kooperation mit Parabol zur weiteren Implementierung der Aktiven Medienarbeit
  - Fortführung der Entwicklung eines Jugendhilfeberichtswesens mit Unterstützung neuer Software – Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung,
  - Fortführung der Kinder-im-Blick-Kurse für Elternteile in Trennung/Scheidung in Kooperation mit der Stadt Fürth
  - Planung einer FamilienApp
  - Planung von Jugendsozialarbeiten an Schulen (JaS) an der MS in Zirndorf

Durchführung „Jobchecker" Bewerbertraining und Teilnahme am Berufsinformationstag „Nie mehr Schule! Und dann?"

Koordinierende Kinderschutzstelle

- Zehnjähriges Jubiläum der KoKi
- Weiterer Ausbau und Pflege des regionalen Netzwerkes Frühe Hilfen durch Besuche

bei Netzwerkpartner und durch Netzwerktreffen
- Weitere Umsetzung der Bundesstiftung Frühe Hilfen:
  - Fortführung des Projekts „Familienpaten" unter neuen Bedingungen in alleiniger Kooperation mit dem Familienzentrum Zirndorf
  - Einsatz von Kinderkrankenschwestern in einzelnen Familien
  - „Offener Treff" für Familien in Wilhermsdorf mit Kindern bis zwei Jahren in Zusammenarbeit mit der Schwangerenberatungsstelle am Landratsamt
  - Offene Familienhebammensprechstunde im Inklusions-Café Samocca in Fürth (für Stadt und Landkreis Fürth), und im Nordstadt-Treff in Zirndorf
  - Haushaltstraining durch individuelles Coaching in Familien mit Kindern bis zwei Jahren
- Zusammenarbeit mit dem Klinikum Fürth:
  - Zur Unterstützung von Familien nach einem Klinikaufenthalt bzw. nach der Entbindung durch ein regelmäßiges Beratungsangebot
  - Gemeinsame Planung von Fortbildungen für Klinikmitarbeiter/innen zur Förderung der Zusammenarbeit von Jugend- und Gesundheitshilfe
- Individuelle Beratung und Vermittlung von Familien mit Kindern bis zu sechs Jahren
- Öffentlichkeitsarbeit: **Kooperation mit dem Gesundheitsamt im Rahmen der Gesundheitsregion^{plus} zur Sensibilisierung der Familien für die Annahme von Angeboten der Frühen Hilfen und zum Abbau von Hemmschwellen**

Fortsetzung Alkohol-Testkäufe
- Testkäufe wurden auf Tabakwaren und PC-Spiele/Filme ausgeweitet

Weitere Projekte in Zusammenarbeit mit 1-2-3 e.V.
- Themen-Heft zur Kampagne „Was ist gutes Leben?!"
- Neuer Schwerpunkt: Systemsprenger in KiTa, Schule und Jugendarbeit
- Projekt „3 x 3"
  - Projekt zur Suchtprävention – Gewaltprävention – Medienpädagogik an Mittel- und Förderschulen im Landkreis Fürth, abgestimmt auf die Klassen 6 - 8

Die Koordinierende Kinderschutzstelle wurde zehn Jahre alt

Kommunaler Behindertenbeauftragter: Individuelle Beratungen von Menschen mit Behinderung, Stellungnahmen zu Baumaßnahmen in Gemeinden

Fortsetzung der erfolgreichen Seniorenpolitik
- Durchführung der Aktionswoche „Zu Hause daheim"
- 3 Sitzungen der AG Senioren und der 6. Steuerungskreis Seniorenpolitisches Gesamtkonzept
- Anschaffung mobiler Induktionsanlage zum Verleih
- Auflage von insgesamt 10.000 Notfalldosen für die Landkreisbürger
- Begegnungen schaffen „JUNG trifft ALT": Projekttag mit der RS Zirndorf
- Durchführung der Landkreismesse „Lebensfroh mit 60 plus" im Forum Stein
- Veranstaltung „Museum aus dem Koffer: Altes Zirndorfer Blechspielzeug zum Anschauen und Ausprobieren für Menschen mit leichter Demenz"

Start der Gesundheitsregion^{plus}
- Handlungsfelder: Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsversorgung, Ernährung, Bewegung, Seelische Gesundheit, Beteiligung, Gewalt- und Suchtprävention

Fürth Sucht-Hilfe
- Bundesweite Themenwoche „Alkohol"
- Ausstellung im Foyer des Landratsamtes in Zirndorf

Ehrenamt
- Ehrenamtsabend im Schloss Stein erfolgreich durchgeführt
- Staatliche Ehrungen der BRK Leute gemeinsam mit der Stadt Fürth
- Aushändigung der 2.500. Bayerischen Ehrenamtskarte im Landkreis
- Erstmaliges Treffen des „Netzwerk Ehrenamt"

Integration
- Einbürgerungsfeier
- Publikation „Sprachwegweiser – Sprachförderung für Neuzugewanderte im Landkreis Fürth" und „Miteinander gestalten – Das Integrationskonzept für den Landkreis Fürth"

Entwicklung der Flüchtlingszahlen
- In der ZAE Zirndorf sind derzeit 355 Personen untergebracht.

Situation der unbegleiteten minderjährigen Ausländer
- Zahl der Neuankömmlinge im Landkreis Fürth ist in diesem Jahr ungefähr gleichbleibend, ca. 20 Jugendliche (im Vorjahr 20), die vom Kreisjugendamt in Obhut genommen wurden
- ca. 60 junge Flüchtlinge (im Vorjahr 75) werden weiterhin durch das Jugendamt betreut

Landkreis Fürth – Jahresbilanz 2019

Die Veranstaltungsreihe „Kultur erleben und erlesen" wurde erfolgreich durchgeführt

Die Sanierung des Gymnasiums Stein schreitet voran

Die erste Digitalwoche im Landkreis Fürth fand statt

Schule und Bildung

- Beauftragung des SAGS-Institut für die Erstellung des Schulentwicklungsgutachtens 2020
- Beschaffung interaktiver Tafelanlagen (DBG Oberasbach, WBG Langenzenn, Realschule Zirndorf, Landwirtschaftsschule, Gymnasium Stein)
- Energetische Sanierung Gymnasium Stein: Inbetriebnahme BA I zum Schuljahresbeginn 2019/2020, BA II ist in Bearbeitung, Baukosten und Termine befinden sich im Plan.
- Fortsetzung der Veranstaltungsreihe „Kultur erleben und erlesen"
- Erste Digitalwoche (21.05. bis 25.05.2019) mit Veranstaltungen zu den Themen „Künstliche Intelligenz", „Alternative Gaming", „Musik-Software-Workshop" und auch ein Elternabend zu den Neuheiten der Gaming-Welt
- Glasfaseranschluss am Gymnasium Stein in Bau; alle anderen Schulen Anschluss durch die Telekom
- Von der „Bildungsregion" zur „digitalen Bildungsregion" (Ausbau und Aktualisierung des Bildungsportals)

TUNGSFÄHIG • LEBENSFROH

Am Buß- und Bettag fand wieder der Kindermitbringtag im Landratsamt statt

Der Landkreis Fürth wurde in den Familienpakt Bayern aufgenommen

Die OnlineServices wurden erweitert

Der Bürger.Service. im Landratsamt wurde weiter ausgebaut

Verwaltung/Landratsamt

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter des Landkreis Fürth und der kreisangehörigen Kommunen ab 01.01.2019

Zentraler Informationssicherheitsbeauftragter für das Landratsamt und die kreisangehörigen Städte/Gemeinden ab 01.01.2019

Bürgerservice
Folgende Themen werden bis Ende 2019 umgesetzt sein:
- Hotlines für die Bereiche Zulassung, Führerschein, ÖPNV und Abfallwirtschaft
- Etliche Formulare der verschiedenen Bereiche werden ausgegeben und mit Hilfe vor Ort ausgefüllt
- Aufbau einer Wissensdatenbank zur Unterstützung vorgenannter Services
- Vorbereitung der Übernahme einfacher Tätigkeiten im Führerscheinwesen bei Schließung der Führerscheinstelle

Einführung digitales Dokumentenmanagement (DMS)
2019 wurde in einzelnen Bereichen (z.B. Ausländerbehörde, Zentrale Dienste und Abteilungsleitung Zentrale Aufgaben und Service) mit der Einführung begonnen. Im Jahr 2020 werden weitere Fachbereiche (z.B. Gesundheitsbehörde, Büro des Landrats) folgen

Weiterentwicklung eGovernment
- Im September ging die Online-Services-Seite an den Start
- In 2019 gingen bereits vier neue selbsterstellte Antragsformulare online und sind seit August in Bayernportal und Bürgerserviceportal verfügbar.

Haushalt 2019: effizient und vielseitig

Personalentwicklung (Umsetzung strategisches Personalentwicklungskonzept)
- Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- Weiterbildungen für Führungskräfte (Führungskräftewerkstatt, Führungskräfteforum, Nachwuchsführungskräfteprogramm)
- Vertrag zur Reauditierung audit berufundfamilie 2020 ist bereits unterzeichnet.

Auszeichnung Familienpakt Bayern – für eine familienfreundliche Arbeitswelt

Durchführung eines Kindermitbringtages (Betreuung von Kindern der MitarbeiterInnen des Landratsamtes am Buß- und Bettag)

alu-spezi.de
K-D
Wählen Sie aus über 1200
verschiedenen Aluminium-Profilen!
z.B. HOLZTECHO
Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Industriestraße 15 · 90599 Dietenhofen · Tel. 09824 / 9 11 66

Metallbau Sessner
Beratung
Planung
Montage
Österreicher Str.6, Zirndorf
Tel: 69 19 60
Inh. Lorenz Bäumler
Terrassendach
vom Fachbetrieb
Terrassendächer - Vordächer
Kalt-Wintergärten - Markisen
Gartentüren - Balkongeländer
Haustüren - Fenster - Rollladen
(auch Reparaturen)
www.metallbau-sessner.de
CE

BMW Service
Ihre BMW Vertragswerkstatt bei Neustadt/Aisch:
familiär // kompetent // top Preis/Leistung
Autohaus Pröschel
Bamberger Str. 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 - 0
www.proeschel-bmw.de
40 Jahre BMW Erfahrung
BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten
Ihre Immobilie für Sie
sorgenfrei und
zum Bestpreis!
Bernd Barthmus
Markus Zachmann
b&z
Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zirndorf, Neuendettelsau
0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de
Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung
Fordern Sie jetzt eine kostenlose
Marktwerteinschätzung
Ihrer Immobilie an!
ivd
Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen

ab
0,70 %
bis 2,31 % p.a. effektiv,
bonitätsabhängig
Jahreszins nom.* ab 0,70 % bis
2,28 % p.a. Stand: 13.01.2020
*zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten; Kondition gilt bei Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung für Nettodarlehensbeträge über 50.000 Euro im Neugeschäft; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.
Sparkasse Fürth
Maxstraße 32 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 78 78 - 0
www.sparkasse-fuerth.de
Bau-
darlehen
10 Jahre
fest!
Repräsentatives Beispiel:
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 1,04 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 1,03 % p.a. für 10 Jahre zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten.
Stefanie Kallinger,
Beraterin für Immobilienfinanzierung
in den Geschäftsstellen
Langenzenn und Wilhermsdorf
Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

GERZ
FABRIKVERKAUF
Matratzen · Lattenroste
Bettgestelle · Bettwaren
Wir freuen uns darauf,
Sie in unseren neuen
Ausstellungsräumen
beraten zu dürfen.
GERZ Matratzen GmbH
Gewerbegebiet V
Mühlsteig 53
90579 Langenzenn
☎ 0 91 01 - 90 95 90
www.gerz-matratzen.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

AMTSBLATT
Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 01 vom 22. Januar 2020

Inhaltsverzeichnis

001 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
31. Sitzung des Bauausschusses

002 Landratsamt Fürth
Bekanntmachung an die Sportvereine: Vereinspauschale

003 Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräfte im Januar

004 Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräfte im Februar

005 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

006 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

007 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

008 Zweckverband Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth
Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

009 Stadt Oberasbach
Bekanntgabe der Wasserhärte

010 Sparkasse Fürth
Aufgebot

011 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

012 Sparkasse Fürth
Fundsachen in den Geschäftsräumen

001 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
31. Sitzung des Bauausschusses

Am **Montag, 27.01.2020, um 14:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal** die **24. Sitzung des Kreistages (Haushaltssitzung)** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die 23. öffentliche Sitzung des Kreistages am 09.12.2019
2 Mitteilungen
3 Haushaltsberatungen 2020
3.1 Beratung über den Landkreishaushalt 2020
3.2 Beschlussfassung über den Stellenplan 2020
3.3 Beschlussfassung über den Landkreishaushalt 2020
3.4 Beschlussfassung über den Finanzplan 2020
3.5 Erlass der Haushaltssatzung 2020
4 Firmenabonnement am Landratsamt Fürth und den kreisangehörigen Gemeinden
5 Firmenabonnement am Landratsamt Fürth und den kreisangehörigen Gemeinden

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 15.01.2019
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

002 Landratsamt Fürth
Bekanntmachung an die Sportvereine: Vereinspauschale

Gemäß Nr. B 5.1 der Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung des außerschulischen Sports (Sportförderrichtlinien) – Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr vom 30. Dezember 2016, Az. PKS7-6880-1-7 sind Anträge auf Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung des außerschulischen Sports

bis spätestens 1. März 2020

den Kreisverwaltungsbehörden vollständig darzulegen (Datum des Einlaufstempels).

Bei diesem Termin handelt es sich um eine Ausschlussfrist; Anträge die nach dem 1. März 2020 eingehen oder zu diesem Termin nicht vollständig sind, können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Diejenigen Vereine, die zu den Kosten des Kalenderjahres 2019 Zuwendungen beantragt und bewilligt erhalten haben, bekommen die notwendigen Antragsvordrucke von Amts wegen zugesandt. Diejenigen Vereine, die bisher noch keine Zuwendungen beantragt haben, werden gebeten, rechtzeitig Anträge für das Kalenderjahr 2020 beim Landratsamt Fürth, Postfach 1407, 90507 Zirndorf, Dienstgebäude 90763 Fürth, Stresemannplatz 11, Sachgebiet 14, (Zimmer 1.08, 1. Stock; Tel. 0911/9773-1210) anzufordern.

In diesem Zusammenhang werden die Sportvereine gebeten, die Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung des außerschulischen Sports (Sportförderrichtlinien), sowie die Bekanntmachungen des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr, genau zu beachten, insbesondere, dass der Sportbetrieb der Vereine im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel pauschal (Vereinspauschale) gefördert wird.

Die Vereinspauschale wird für jedes dem Verein zum Jahresbeginn angehörende Mitglied gewährt. Die Vereinspauschale berücksichtigt die Vereinsmitglieder mit unterschiedlicher Gewichtung. Der genaue Zuwendungsbetrag eines Vereins wird auf Grundlage der innerhalb der Ausschlussfrist bei den Kreisverwaltungsbehörden vorliegenden Anträge wie folgt ermittelt:

– Erwachsene Mitglieder werden einfach gewichtet.
– sonstige Mitglieder (Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene) werden zehnfach gewichtet.
– gültige Übungsleitervolllizenzen, die vom Verein seit dem Stichtag des Vorjahres im Sportbetrieb eingesetzt wurden, werden 650-fach, Übungsleiterzusatzlizenzen 325-fach gewichtet, wenn sie dem Verein zur Vorlage bei der Kreisverwaltungsbehörde am Stichtag zur Verfügung stehen. Der Einsatz einer Volllizenz kann bei Ermittlung der Bemessungsgrundlage höchstens bei zwei Vereinen berücksichtigt werden. Die Lizenz wird dabei je zur Hälfte, also 325-fach für einen Verein gewichtet. Zusatzlizenzen können

nur bei einem Verein berücksichtigt werden.

- Der zur Verfügung stehende Haushalt wird durch die Gesamtzahl der gemeldeten Mitgliedereinheiten der Vereine dividiert und so die Fördereinheit errechnet, die auf eine Mitgliedseinheit entfällt.
- Eine Vereinspauschale wird nicht gewährt, soweit der Verein nicht mindestens 500 Mitgliedereinheiten erreicht.
- Übersteigt die Zahl der eingesetzten gültigen Übungsleiterlizenzen vier Prozent der Gesamtmitgliederzahl des Vereins, so werden die übersteigenden Lizenzen nicht berücksichtigt. Abweichend davon können eingesetzte gültige Lizenzen bis zu sechs Prozent der Gesamtmitglieder des Vereins berücksichtigt werden, wenn mehr als 50 Prozent der Mitglieder des Vereins bis einschließlich 26 Jahre alt sind. Sind mehr als 60 Prozent der Mitglieder des Vereins bis einschließlich 26 Jahre alt, können hinsichtlich der eingesetzten gültigen Übungsleiterlizenzen bis zu acht Prozent der Gesamtmitglieder des Vereins berücksichtigt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das tatsächliche Beitragsaufkommen (Ist-Aufkommen) des Vereins im Jahr vor der Bewilligung der Zuwendung grundsätzlich so hoch sein muss, dass es insgesamt folgenden Jahresbeitragssätzen (Soll-Aufkommen) entspricht:

12,00 € je Mitglied bis einschließlich 13 Jahre (Schüler)

25,00 € je Mitglied bis einschließlich 17 Jahre (Jugendliche)

50,00 € je Mitglied ab 18 Jahre (Erwachsene)

In das Ist-Aufkommen können sowohl nicht zweckgebundene als auch solche Spenden eingerechnet werden, die speziell für die Maßnahme gegeben werden sowie Einnahmen, die durch unentgeltliche Tätigkeit von Mitgliedern erzielt werden. Erreicht das Ist-Aufkommen nicht das vorausgesetzte Soll-Aufkommen, so genügt ein Ist-Aufkommen von wenigstens 70 Prozent des Soll-Aufkommens, wenn besondere Gründe für das Zurückbleiben des Ist-Aufkommens gegenüber dem Soll-Aufkommen glaubhaft dargelegt werden. Als besondere Gründe in diesem Sinne gelten ein Mitgliederzuwachs zu Beginn des laufenden Förderjahres, auf Sonderumständen beruhende Begleitumstände, nicht aber Beitragsermäßigungen (außer bei Arbeitslosen, Asylbewerbern und Menschen mit Aufenthaltsstatus nach § 60a des Aufenthaltsgesetzes) oder Beitragsfreistellungen.

Januar 2020

Landratsamt Fürth – Kommunalaufsicht

003 Landratsamt Fürth Übung der US-Streitkräfte im Januar

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Zeitpunkt:	02.01. - 31.01.2020
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth (Großhabersdorf)

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09641 / 70-587-0780 (Achtung neue Nummer!) oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 20.12.2019

Landratsamt Fürth

004 Landratsamt Fürth Übung der US-Streitkräfte im Februar

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Zeitpunkt:	03.02. - 28.02.2020
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja:
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth (Langenzenn und Wilhermsdorf)

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09641 / 70-587-0780 (Achtung neue Nummer!) oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 20.12.2019

Landratsamt Fürth

005 Landratsamt Fürth Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 29.11.2019, Az: 441-BV-385-2019-RSa/FD, erteilte das Landratsamt Fürth IntReal International Real Estate KVG mbH für Sondervermögen GRR German Retail Fund No. 2, Ferdinandstr. 61 , 20095 Hamburg, die Baugenehmigung zur Nutzungsänderung von Büro/Praxiseinheiten zu Sporträumen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 467, 468, 468/3 und 468/2 der Gemarkung Zirndorf (Nürnberger Str. 29 a, 90513 Zirndorf).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zu**gelassenen**[1] Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen[1] Form zu stellen.

[1]Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 468,4, 472, 469/2, 471/3,467/3,471/2, 466, 466/3, 466/7, 467/5 und 466/8 der Gemarkung Zirndorf durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.11, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Zirndorf, 29.11.2019

Rosa
Regierungsinspektorin

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

006 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze;
Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 04.12.2019, Az: 441-BV-449-2019-RSa/FD, erteilte das Landratsamt Fürth Elena Lößl, Humboldtstr. 1, 90522 Oberasbach, die Baugenehmigung zur Errichtung eines Treppenhausanbaus mit Gaube und Balkon auf dem Grundstück Fl.-Nr. 293/1 der Gemarkung Oberasbach (Humboldtstr.1, 90522 Oberasbach).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zu**gelassenen**[1] Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen[1] Form zu stellen.

[1]Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 299 und 293/9 der Gemarkung Oberasbach durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.11, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Zirndorf, 04.12.2019

Rosa
Regierungsinspektorin

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

007 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze;
Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 27.12.2019, Az: 442-BV-348-2019, erteilte das Landratsamt Fürth Jörg u. Manuela Schielein, Gerstenstr. 11 , 90547 Stein, die Baugenehmigung zur Errichtung von Dachgauben auf dem Grundstück Fl.-Nr. 718/41 der Gemarkung Stein (Gerstenstr. 11, Stein).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zu**gelassenen**[1] Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen[1] Form zu stellen.

[1]Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 718/16, 718/46, 718/4 der Gemarkung Stein durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.15, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und

INFO

Öffnungszeiten

LANDRATSAMT FÜRTH
Tel.: 0911 9773–0
Mo. – Do. 8 – 16 Uhr,
Fr. 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Mo. – Do. 7 – 18 Uhr

DIENSTGEBÄUDE ZIRNDORF
Im Pinderpark 2,
90513 Zirndorf
Fax: 0911 97 73–11 13

DIENSTGEBÄUDE FÜRTH
Stresemannplatz 11,
90763 Fürth
Fax: 0911 / 97 73–17 72

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE
Im Pinderpark 2,
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73–13 44,
Fax: 97 73–13 62
Mo., Di., Do., Fr. 7.30 Uhr – 11.30 Uhr,
Mi. 7.30 –13 Uhr,
Di. 14 Uhr – 16 Uhr,
Do. 14 Uhr – 17 Uhr

FÜHRERSCHEINSTELLE
Im Pinderpark 2,
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73–13 29,
Fax: 0911 97 73–13 39
Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr,
Di. 14 – 16 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr

VETERINÄRBEHÖRDE FÜR DEN BEREICH DES LANDKREISES FÜRTH
Im Pinderpark 4,
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73–19 01,
Fax: 97 73–19 20
Mo. – Do. 8 – 16 Uhr,
Fr. 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Mo. – Do. 7 – 18 Uhr

nach Vereinbarung eingesehen werden.
Zirndorf, 27.12.2019

Rosa
Regierungsinspektorin

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

008 Zweckverband Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth
Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Die Haushaltssatzung samt Anlagen wurde durch das Landratsamt Fürth rechtsaufsichtlich überprüft.

Diese Prüfung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Zweckverbandes Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth für das Haushaltsjahr 2020 brachte folgendes Ergebnis:

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

1. Die Aufnahme von Krediten und das Eingehen von Verpflichtungsermächtigungen ist nicht vorgesehen.

2. Das Volumen des Verwaltungshaushalts beträgt im laufenden Haushaltsjahr 698.500,00 €.

3. Der durch die Verwaltungskostenumlage zu deckende Bedarf beträgt 54.000,00 €. Bei einer zugrunde zu legenden Einwohnerzahl von 27.307 (Stichtag 31.12.2018) ergibt sich eine Umlage von 1,977515 €/ Einwohner.

   Die Schulumlage beträgt 23,156013 € /Minute. Bei einer zugrunde gelegten Anzahl der Unterrichtsminuten mit insgesamt 11.185 beträgt die Umlage 259.000,00 €.

   Die Höhe der Gesamtumlage ist im Vergleich zu 2019 um rd. 61.600,00 € gestiegen.

4. Die Gesamtpersonalkosten in Höhe von 542.500,00 € sind im Vergleich zum Vorjahr um 68.600,00 € gestiegen. Die Kosten für Honorare mit rd. 70.000,00 € sind im Vergleich zum Vorjahr um 27.000,00 € gesunken. Sollten die bisherigen Honorarkräfte künftig nach dem TVÖD beschäftigt werden müssen, werden die Personalkosten deutlich steigen und es ergeben sich auch erhebliche Veränderungen im Stellenplan der Beschäftigten. Für das Haushaltsjahr 2020 sind 17 festangestellte Lehrkräfte und 19 Honorarkräfte vorgesehen. Das bedeutet bei den festangestellten Lehrkräften eine Steigerung um 2 Stellen. Die Anzahl der Honorarkräfte bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert mit der Tendenz, dass die Honorarkräfte abnehmen. Der arbeitsrechtliche Status der Honorarkräfte ist noch offen.
5. Die Gebühreneinnahmen sind im laufenden Haushaltsjahr in Höhe von 300.500,00 € angesetzt. Dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2019 eine Verminderung von rd. 22.500,00 €.

Weitere Bemerkungen sind nicht veranlasst.

Die Haushaltssatzung ist noch amtlich bekannt zu machen. Dies erfolgt durch Abdruck im Amtsblatt des Landkreises Fürth und wird von hier aus veranlasst. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung 2020 mit ihren Anlagen während der allgemeinen Geschäftsstunden im Rathaus des Marktes Roßtal bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zugänglich ist.

Die Verbandsmitglieder sollen in der für die Bekanntmachungen des Verbandes vorgesehenen Form auf die Veröffentlichung hinweisen.

Treiber-Langer

Hinweis
Die in der Verbandsversammlung vom 04.12.2019 beschlossene Haushaltssatzung des Zweckverbandes Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth, für das Haushaltsjahr 2020 ist mit ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes im Rathaus in Roßtal während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zugänglich.Das Landratsamt Fürth hat mit Schreiben vom 18.12.2019, Az.: 142-941-2019-404-202-TS/Ord, die Haushaltssatzung gewürdigt.

Landratsamt Fürth

009 Stadt Oberasbach
Bekanntgabe der Wasserhärte

Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Reinigungsmitteln.Die Stadt Oberasbach informiert gemäß § 9 Abs. 1 und 2 über den Härtebereich des Trinkwassers:

	Trinkwasser Infra Fürth	Trinkwasser Dillenberg-gruppe
Gesamthärte	13,5 ° dH	11,4 ° dH
Härtebereich	II = mittel	II = mittel
Calcium-carbonat je Liter	2,41 mmol/l	2,34 mmol/l

Oberasbach, 08.01.2020
Stadt Oberasbach

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

010 Sparkasse Fürth
Aufgebot

Wie glaubhaft gemacht wurde, sind folgende Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen.

Sparkonto Nr. 3005878263
Sparkonto Nr. 3007844636

Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber der oben genannten Sparkassenbücher aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Werden die Sparkassenbücher während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung.

Fürth, den 05.12.2019

Sparkasse Fürth

011 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens wird folgendes zu Verlust gegangenes Sparkassenbuch der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

Sparkonto Nr. 4006561882

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus dem zu Verlust gegangenen Sparkassenbuch erloschen
Fürth, den 19.12.2019

Sparkasse Fürth

012 Sparkasse Fürth
Fundsachen in den Geschäftsräumen

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 31. Dezember 2019 folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden:
Beträge zu: € 30,–

Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 31. März 2020geltend zu machen.

Fürth, den 09.01.2020
Sparkasse Fürth

„NATÜRLICH“ VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Die Naturschutzwacht ist für die untere Naturschutzbehörde eine wertvolle Hilfe bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Sie soll durch Aufklärung, Beratung und Information vor Ort auf den bewussten Umgang mit der Natur hinwirken und vorbeugend Verständnis für die Anforderungen des Naturschutzes und der Landschaftspflege wecken. In Naturschutzgebieten, an Naturdenkmälern, geschützten Landschaftsbestandteilen oder in FFH-Gebieten wird aktive Naturschutzarbeit durch Beobachtung der Natur, das Feststellen von Veränderungen und die Dokumentation von Flora und Fauna geleistet. Dabei muss insbesondere ein wachsames Auge auf Naturschutzverfehlungen gelegt werden.

FUNKTIONSBEZEICHNUNG
Ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in für die Bayerische Naturschutzwacht im Landkreis Fürth

EIN EHRENAMT DER NATUR ZULIEBE
- Betreuung geschützter Naturbestandteile
- Bürgern den Wert der Natur nahe bringen
- Beobachtung und Feststellung von Veränderungen in der Natur
- Führen eines Streifenbuchs
- Aufnahme von Ordnungswidrigkeiten

VORAUSSETZUNGEN:
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Deutscher im Sinne des Art. 116 Grundgesetz
- gesundheitlich und zeitlich in der Lage die Aufgabe zuverlässig wahrzunehmen
- Abgeschlossene Ausbildung zum Naturschutzwächter oder Bereitschaft eine solche Ausbildung zu absolvieren
- Möglichst Wohnsitz im Landkreis Fürth
- Möglichst Erfahrung in der praktischen und rechtlichen Naturschutzarbeit

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT:
Den Angehörigen der Naturschutzwacht wird zur Abgeltung des entstandenen Aufwands eine Entschädigung gewährt. Wir bieten eine möglichst heimatnahe Tätigkeit, Teilnahme an Fortbildungen und selbstverständlich auch die Chancengleichheit von Frauen und Männern..

INTERESSIERT?
Dann lassen Sie sich von uns zum ersten Kennenlernen einen Bewerbungsbogen zusenden. Bei möglicher Eignung werden weitere persönliche Unterlagen benötigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?
Beantworten Ihnen gerne
Frau Zink unter 0911 / 9773 - 1419
Frau Wesser unter 0911 / 9773 - 1446
oder per E-Mail:
naturschutz@lra-fue.bayern.de.

Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

JETZT BEWERBEN!

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Zur Verstärkung meines Kanzleiteams suche ich ab sofort in Vollzeit/Teilzeit

Steuerfachangestellte
(m/w/d)

für die selbstständige Bearbeitung von kleineren Jahresabschlüssen und ESt-Erklärungen

Diplomkaufmann
Andreas Hebentanz
Mühlstraße 50
90547 Stein
Telefon: 0911/21793780
www.steuerkanzlei-hebentanz.de
Bewerbung an:
ah@steuerkanzlei-hebentanz.de

WUST & MAYER
Steuerberatung. Wirtschaftsberatung.

Wir suchen als junge, aufstrebende Steuerberatungskanzlei ab sofort zur Verstärkung unseres Teams in Voll- oder Teilzeit eine/-n

Steuerfachangestellte/-n, Steuerfachwirt/-in oder Bilanzbuchhalter/-in (m/w/d)

Was wir Ihnen bieten:

✓ Flexible Arbeitszeiten
✓ die Möglichkeit, auch mal von zuhause aus zu arbeiten
✓ Umfangreiche Sozialleistungen, wie gesundheitsfördernde Maßnahmen, Tankgutschein etc.
✓ Fachliche, zeitliche und finanzielle Unterstützung bei Fortbildungen
✓ ...und natürlich eine attraktive Vergütung

Was Sie uns bieten:

✓ Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum / zur Steuerfachangestellten
✓ Kenntnisse MS Office und vorzugsweise DATEV
✓ Motivation und Einsatzbereitschaft
✓ Spaß am Beruf und im Umgang mit Mandanten

Neugierig geworden? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an

Wust & Mayer PartG mbB, Herrn StB/WP Jürgen Wust, Kirchenweg 30 a, 90522 Oberasbach

oder einfach per mail an: *wust@wust-mayer.de*

www.wust-mayer.de

Plus STADELNER MODEHAUS

Im Haus Nr. 90 | Plus-Mode

MODE IN GROßEN GRÖßEN
VON BASIC BIS SPORTLICH UND FÜR FESTLICHE ANLÄSSE

Größen 46 – 56

GUTSCHEIN
gültig bis 15.02.2020
20.-

Wir lösen nur einen Gutschein pro Kundin ein und kombinieren nicht mit anderen Aktionen

www.stadelner-modehaus.de

Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 90, Tel. 12 01 09 21
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 18.00 Uhr, Sa: 9.30 - 14.00 Uhr

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

EGERER
Verlege- & Schleifservice
für Parkett & Laminat

-Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
-Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
-Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
Mail: egerer-michael@gmx.de
Tel/Fax: 09103/43 23 714
Mobil: 0174/31 24 163
Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN
SEIT 1875

Markisen jetzt zu Winterpreisen

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel.: 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

24.01.2020 | 16:15 | Tuchenbach
Lesen begeistert
Herzliche Einladung zu den Januarlesungen des „Lesen begeistert!" – Teams für alle Kinder der Gesamtgemeind
Veranstalter: Evangelische öffentliche Bücherei Tuchenbach
Ort: Schulplatz 2, Tuchenbach

24.01.2020 | 19:00 Uhr | Cadolzburg
Film „Beyond the red lines", Diskussion & Vernetzung zu Klimagerechtigkeit
Die Frage der Klimagerechtigkeit treibt viele Bürger um. Der Film „Beyond the red lines" porträtiert drei Initiativen im Vorfeld und während des Weltklimagipfels 2015.
Nach der Filmvorführung besteht Möglichkeit zur Diskussion, Vernetzung und Austausch.
Die Cadolzburger Ortsgruppe des Bund Naturschutz lädt herzlich ein.n
Veranstalter: Bund Naturschutz Ortsgruppe Cadolzburg
Ort: Haffnersgartenstraße 3, Cadolzburg

24.01.2020 | 19:30 Uhr | Puschendorf
Buchmesse
Veranstalter: Evang. Geimeindebücherei
Ort: Kirchplatz 4, Puschendorf

25.01.2020 | 14 +15:00 Uhr | Seukendorf
Märchenstunde
Zorica Otto öffnet ihr Märchenzimmer für alle,die gerne Märchen und Geschichten hören. Eine warme Stube, Märchen, Geschichten eine Tasse Tee und sich einfach nur wohlfühlen. Erwachsene 8 € , Kinder bis sechs Jahre 4 €
Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Zorica Otto
Ort: An der Leite 7, Seukendorf-Hiltmannsdorf

25.01.2020 | 15:00 Uhr | Veitsbronn
Kinderkonzert „Tag des Kinderliedes"
Kinderkonzert mit Geraldino und Klaus Foitzik
Veranstalter: KulturZiegelei Veitsbronn e.V.
Ort: Veitsbronn, Reitweg 1, Veitsbronn

25.01.2020 | 20:00 Uhr | Zirndorf
Riverside Kitchen
Veranstalter: Alte Scheune Zirndorf Ort: Rathausplatz 4, Zirndorf

26.01.2020 | 10:00 | Zirndorf
Gaumeisterschaft Armbrust 10m
Veranstalter: Armbrust Schützen Gesellschaft Zirndorf e.V.
Ort: Am Achterplätzchen 6, Zirndorf

26.01.2020 | 14:00 Uhr | Zirndorf
Blechspielzeugherstellung in Zirndorf aus verschiedenen Blickwinkeln
Das Klappern von Blech war wohl eines der häufigsten Geräusche, das in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts in vielen Zirndorfer Wohnstuben und Hinterhöfen zu hören war. Denn die Blechverarbeitung war nahezu 100 Jahre lang die wichtigste Erwerbsquelle der Bibertstädter. Die Führung bietet interessante Einblicke in die Entstehung dieses Gewerbes.
Veranstalter: Städtisches Museum Zirndorf
Ort: Spitalstraße 2, Zirndorf

28.01.2020 | 16:00 Uhr | Stein
Vorlesestunde für Kinder ab vier Jahren in der Bücherei Stadt Stein
Veranstalter: Bücherei Stadt Stein
Ort: Mühlstr. 1, Stein

28.01.2020 | 18:30 | Roßtal
Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
Ort: Marktplatz 1, Sitzungssaal im 1. Stock des Rathauses, Roßtal
Veranstalter: Markt Roßtal

28.01.2020 | 20:00 Uhr | Obermichelbach
Frauentreff: Allgemeiner Informationsabend zu Simbabwe, Land des Weltgebetstags der Frauen 2020
Veranstalter: Evang. luth. Kirchengemeinde
Ort: Gemeindehaus, Burgstallstr. 10, Obermichelbach

WIEDERAUFNAHME DER ARBEITEN IN ROSSTAL:

Weitersdorfer Hauptstraße (FÜ 22)

Die FÜ 22 in Roßtal - Weitersdorf wird vom 27.01.2020 bis voraussichtlich 06.03.2020 von der Einmündung der Waldstraße bis zur Einmündung des Eichelgrabens für den Gesamtverkehr gesperrt. Der Grund hierfür sind Straßen – und Tiefbauarbeiten auf der Kreisstraße. Die ausgeschilderte Umleitung für den überörtlichen Kraftfahrzeugverkehr führt über Anwanden – Großweismannsdorf – Roßtal und umgekehrt.

Die Zufahrt von Eiben- und Forststraße auf die Weitersdorfer Hauptstraße (FÜ 22) ist während der Bauzeit nicht möglich. Die Anlieger der Eibenstraße können über Westring und Eichelgraben in Richtung Weitersdorf abfahren. Die Anlieger der Forststraße können über Baumgarten- und Waldstraße in Richtung Roßtal abfahren.

Für Fußgänger und Radfahrende steht eine Umleitungsstrecke über die Unterführung des Bahnhofs Roßtal zur Verfügung. Diese ist ebenfalls ausgeschildert. Die bauausführende Firma ist bemüht, den unmittelbar an der Baustelle anliegenden Grundstücken soweit als möglich jederzeit Zugang und Zufahrt einzuräumen. Bei Problemen empfehlen wir, sich unmittelbar an den Bauleiter vor Ort zu wenden.

Die Verkehrsteilnehmer und Anlieger werden um Verständnis gebeten.

KULTURFORUM

Direkt an der U1 (Stadthalle)
Parken in der Saturn-Tiefgarage (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
www.kulturforum-fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Februar 2020

01 SA	16:00	**Die Zertrennlichen** Schauspiel von Fabrice Melquiot ab 11 Jahren	Schauspiel
	20:00	**August Zirner & Sven Faller** „Transatlantische Großväter und andere Geschichten“	Musik-Lesung
04 DI	18:30	**Podiumsdiskussion U-18 Wahl** Stadtjugendring Fürth	Gästeforum
08 SA	20:00	**Black Patti** „Blues Roots Music“	Konzert
11 DI	14:00	**Fachreihe Ernährung – Präventionsgespräche** Depression	Gästeforum
14 FR	20:00	**Dullnraamer Sidzung 2020** Alternative Faschingssidzung	Fasching
15 SA	20:00	**Dullnraamer Sidzung 2020** Alternative Faschingssidzung	Fasching
19 MI	14:00	**Fachreihe Ernährung – Präventionsgespräche** Sport und Bewegung	Gästeforum
21 FR	20:00	**Dullnraamer Sidzung 2020** Alternative Faschingssidzung	Fasching
22 SA	20:00	**Dullnraamer Sidzung 2020** Alternative Faschingssidzung	Fasching

www.kulturforum-fuerth.de

www.stadttheater.de

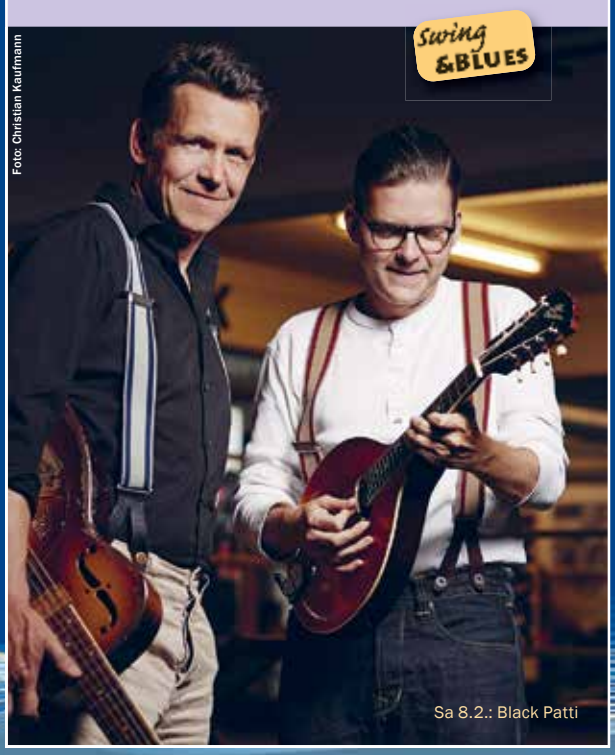


Foto: Christian Kaufmann

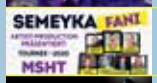
Sa 8.2.: Black Patti

Stadthalle Fürth

Rosenstraße 50 | 90762 Fürth
Tel. 0911 74912-0 | www.stadthalle-fuerth.de

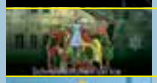
Veranstaltungen Februar 2020

Samstag, 01.02.2020, 16.00 Uhr / 20.00 Uhr
Sonntag, 02.02.2020, 14.00 Uhr / 18.00 Uhr
TRAUMFABRIK – Showtheater der Phantasie

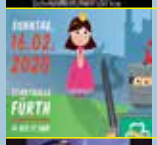


Dienstag, 04.02.2020, 19.00 Uhr
SPEKTAKEL „SEMEYKA FANI“
Theater in russischer Sprache

Freitag, 07.02.2020, 20.00 Uhr
THE JOHNNY CASH SHOW
The Man, His World, His Music



Freitag, 14.02.2020, 19.00 Uhr
RUSSIAN CIRCUS ON ICE
Schneewittchen on Ice



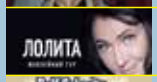
Sonntag, 16.02.2020, 14.00 Uhr
KINDERFASCHING DER STADTHALLE FÜRTH
Mittelalter – Burgfräulein und Ritter.
Erlebt aufregende Abenteuer und trefft auf Drachen, Gaukler, Feen, Zauberer und viele andere Fabelwesen. Wie immer mit Tombola!

Dienstag, 18.02.2020, 19.30 Uhr
DIMA BILAN – Planet Bilan
Russisches Konzert

Mittwoch, 19.02.2020, 16.00 Uhr
PEPPA PIG LIVE – DIE ÜBERRASCHUNGSPARTY
Kindermusical

Donnerstag, 20.02.2020, 19.30 Uhr
SPEKTAKEL „STARSHIY SYN“
Theater in russischer Sprache

Montag, 24.02.2020, 20.00 Uhr
SENNA GAMMOUR
Tour 2.0



Mittwoch, 26.02.2020, 19.30 Uhr
LOLITA
Russisches Konzert

Donnerstag, 27.02.2020, 20.00 Uhr
RALF SCHMITZ
Schmitzeljagd

Samstag, 29.02.2020, 10.30 Uhr
Sonntag, 01.03.2020, 10.30 Uhr
MINERALIENTAGE FÜRTH

Vorschau

Montag, 02.03.2020, 20.00 Uhr
MAX HERRE
Athen Tour 2020

Samstag, 07.03.2020, 12.00 Uhr
Sonntag, 08.03.2020, 10.00 Uhr
FRANKEN-BIKE 2020

Samstag, 14.03.2020, 10.00 Uhr
Sonntag, 15.03.2020, 10.00 Uhr
RADMESSE FRANKEN

ZWEI Veranstaltungshäuser
EIN starkes Konzept

Kongress & Kultur am Fluss